

SozialKolleg Programm 2025



Inhalt

Jugendwerkstatt	4
Schulbegleiter*innen-Qualifizierung	5
Kinderpflege/soziale Arbeitsfelder – meine Zukunft	6
QHB Tätigkeitsvorbereitende Grundqualifizierung zur Kindertagespflegeperson	7 – 8
QHB Anschlussqualifizierung 160 + für Kindertagespflegepersonen	9 - 10
Zusatzqualifizierung zur Kindertagespflegeperson für sozialpädagogische Fachkräfte	11
Inklusion im Elementarbereich für Kindertagespflegepersonen	12
Kinderschutz in Kindertageseinrichtungen	13
Kinderschutz in OGS	14
Kita-MoVe – Motivierende Kurzintervention	15
Partizipation und Beschwerdemanagement – Prozesse gestalten mit Kindern in einer Kindertageseinrichtung	16 - 17
Partizipative Projektarbeit in einer Kindertageseinrichtung	18
Gesprächsführung in der Elternarbeit für Auszubildende und Ergänzungskräfte	19
Gesprächsführung in der Elternarbeit	20
Reflexion und Verbesserung von Situationen der Selbstbestimmung im Kita-Alltag	21
Beschwerdesystem in der Kita	22
Umsetzung des Gewaltschutzkonzeptes in Kindertageseinrichtungen	23
Vielfalt in der inklusiven Arbeitswelt (Schwerpunkt "Körperliche und geistige Fähigkeiten")	24 – 25
Praxisanleitung in Kindertageseinrichtungen	26
Update OGS	27
Anwendung Office: Outlook	28
Anwendung Office: Excel für Anfänger	29
Anwendung Office: Excel für Fortgeschrittene	30
Anwendung Office: Einführung in die Arbeit mit Teams	31
Anwendung Office: PowerPoint	32
Anwendung Office: Word	33
Anwendung Office: OneNote	34
IT Sicherheit	35
Unterweisung in KI-Nutzung	36
Kommunikationstraining für junge Zuwander*innen	37
Migrantinnen einfach stark im Alltag	38
Mama lernt Deutsch	39
Einführung in die Nutzung von METACOM	40
Krankenrückkehrgespräche führen; Betriebliches Eingliederungsmanagement	41
QUARARO	42
Aufgabenvielfalt Abwesenheitsvertretung in einer Kindertageseinrichtung	43
Update Einrichtungsleitung Kita	44
Inhouse-Schulungen	45
Allgemeine Geschäftsbedingungen	46 - 51

Einleitung

Liebe Kolleg*innen, liebe Weiterbildungsinteressierte,

das SozialKolleg begrüßt alle Interessierten zum neuen Fortbildungsprogramm 2025!

"Ich unterrichte meine Schüler nie, ich versuche nur, die Bedingungen zu schaffen, unter denen sie lernen können."

Albert Einstein

Genau das ist die Intention des SozialKollegs: Bedingungen schaffen für lebenslanges Lernen!

Lebenslanges Lernen bedeutet, dass der Prozess des Lernens nicht nach der Schule, dem Studium oder der Ausbildung endet. Es beschreibt vielmehr die kontinuierliche Aneignung von Wissen, Fähigkeiten und Kompetenzen – sowohl beruflich als auch persönlich.

Lebenslanges Lernen kann helfen, Leidenschaften zu entdecken, Kreativität zu steigern, Lange-weile zu vertreiben, das Leben interessanter zu gestalten und sogar Zukunftschancen zu eröffnen. Die Arbeitswelt verändert sich ständig und lebenslanges Lernen kann die Chance zum Erwerb neuer Kompetenzen sowie ebenso ein Schlüssel zur Verbesserung von Fähigkeiten und Entwick-lung der eigenen Persönlichkeit sein.

Viel Freude beim Entdecken unseres Fortbildungsprogramms.

Für die Teilnahme an einer der Fortbildungen des SozialKollegs können sich alle interessierten Personen anmelden. Nähere Informationen zu Kontakten und Anmeldung sind über den QR-Code der jeweiligen Fortbildung zu erhalten. Mit der Anmeldung werden dann auch Informationen zu Ort und Anfahrt verschickt.

WICHTIGER HINWEIS:

Sehr geehrte Teilnehmer*innen,

unsere Räumlichkeiten im Sozialkolleg sind nur über eine längere Treppe zu erreichen und dementsprechend leider nicht barrierefrei. Sollten Sie einen barrierefreien Zugang benötigen, teilen Sie uns dies bitte im Rahmen Ihrer Anmeldung für ein Seminar/Schulung/Training frühzeitig mit. Wir werden uns dann um andere Räumlichkeiten bemühen, die barrierefrei zu erreichen sind.

Herzliche Grüße Ihr Sozialkolleg-Team

SK 01 Jugendwerkstatt

Das Angebot richtet sich an Jugendliche/junge Erwachsene zwischen 16 und 25 Jahren am Übergang Schule/Beruf mit individuellen Beeinträchtigungen oder sozialen Benachteiligungen. Ziel des Angebotes ist es, einen niedrigschwelligen Zugang zur persönlichen Weiterentwicklung sowie Bildung und Qualifizierung zu ermöglichen, um dadurch Chancen auf den Einstieg in den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt nachhaltig zu erhöhen.



Inhalte

- Arbeitsmarktorientierung
- Bestandsaufnahme persönlicher und beruflicher Kompetenzen
- Förderung der IT- und Medienkompetenz
- Individuell abgestimmtes Training und Förderung u. a. in den Bereichen:
 - Bewerbung
 - Berufsorientierung
 - Schlüsselqualifikationen (wie z. B. Teamfähigkeit, Arbeitsorganisation)
 - Gesundheitsprävention
 - lebenspraktische Themen
- Vermittlung fachpraktischer und theoretischer Kenntnisse in den Berufsfeldern: HoGa/Hauswirtschaft/Ernährung, Holzbearbeitung sowie Garten- und Landschaftsbau
- Möglichkeit zum Erlangen des Hauptschulabschlusses in Kooperation mit einem Berufskolleg
- Sozialpädagogische Unterstützung bei der Bewältigung individueller, der beruflichen Integration entgegenstehender Problemlagen



Teilnahmevoraussetzungen

Das Angebot richtet sich an arbeitslose, leistungsberechtigte junge Menschen zwischen 16 und 25 Jahren bzw. Jugendliche und junge Erwachsene am Übergang Schule/ Arbeitswelt.



Kosten:

Anfallende Kosten können von verschiedenen Leistungsträgern übernommen werden. Wir unterstützen bei der Beantragung.



Max. Teilnehmer*innenzahl:

auf Anfrage



Veranstaltungsort:

Mühlenstraße 29, 58285 Gevelsberg



Zeitraum/Veranstaltungsnummer

01.01.2025 - 30.06.2025 (936 U.-Std.) **Veranstaltungsnummer: SK 01_1-2025**

01.01.2025 - 31.12.2025 (936 U.-Std.) **Veranstaltungsnummer: SK 01_2-2025**



Kontakt:

Annika Tackenberg Tel.: 02332 551770-1

E-Mail: annika.tackenberg@awo-en.de



SK 02 Schulbegleiter*innen-Qualifizierung

Immer mehr Kinder und Jugendliche mit unterschiedlichsten Beeinträchtigungen, wie zum Beispiel Lernstörungen, Autismus und Körperbehinderungen, werden nicht länger in speziellen Förderschulen unterrichtet, sondern in Regelschulen integriert. Doch um dort dem Unterricht folgen und im Schulalltag mithalten zu können, brauchen sie individuelle Unterstützung. In den Qualifizierungskursen für Schulbegleiter werden Interessent*innen auf eine berufliche Zukunft in diesem Bereich vorbereitet.



Inhalte

Das Unterrichtsprogramm umfasst unter anderem die Themen

- Kommunikation
- Gesprächsführung
- Deeskalationsstrategien

Vermittelt werden zudem pflegerische Grundlagen und Basisinformationen zu Behinderungsformen und rechtlichen Grundlagen der Tätigkeit. Der Kurs umfasst zwölf Wochen einschließlich eines zweiwöchigen Praktikums in einer Schule. Der Kurs endet mit einem Abschlusskolloquium und der Zertifikatsübergabe.



Teilnahmevoraussetzungen

Vor Beginn der Qualifizierung finden persönliche Eignungsgespräche mit der Seminarleitung statt. Es muss ein einwandfreies, erweitertes polizeiliches Führungszeugnis vorgelegt werden.



Kosten:

Die Qualifizierung ist kostenpflichtig. Bitte prüfen Sie, ob für Sie ein Bildungsgutschein, Bildungsscheck oder eine Bildungsprämie in Frage kommt.



Max. Teilnehmer*innenzahl:

12 Personen



Veranstaltungsort:

AWO SozialKolleg Mittelstraße 17, (Eingang über Lusebrink neben Hausnummer 9) 58285 Gevelsberg



Zeitraum/Veranstaltungsnummer

N.N. (390 U.-Std.)

Veranstaltungsnummer: SK 02_1-2025



Uhrzeit

Unterricht ist montags bis freitags von 8:45 bis 14:45 Uhr



Kontakt:

Birgitta Heldt

Tel.: 02332 91098-100

E-Mail: sozialkolleg@awo-en.de



SK 03 Kinderpflege/soziale Arbeitsfelder – meine Zukunft?

Sie suchen einen Beruf, der zu Ihnen und Ihrer Lebenssituation passt? Kindertagesstätten, Offene Ganztagsschulen, Pflegeeinrichtungen für Senioren und Menschen mit Behinderungen suchen dringend neue, engagierte Mitarbeiter*innen – in der Betreuung der Kinder und Erwachsenen, in Küche und Hauswirtschaft. Wäre das etwas für Sie? Finden wir es gemeinsam heraus!



Inhalte

- Informationen zu Berufen, Anforderungen, Ausbildungswegen, Verdienst
- Exkursionen in Kita, OGS und weitere soziale Einrichtungen
- Praktiker berichten aus ihrem Alltag und beantworten Fragen
- Besuche in Berufskollegs/Gespräche mit Dozenten
- Dreiwöchiges Praktikum in einer sozialen Einrichtung, wohnortnah
- Abgleich der Berufe mit eigenen Wünschen und Anforderungen
- Individuelle Berufswegeplanung für jede/n Teilnehmer*in
- Vereinbarkeit Familie und Beruf individuelle Lösungen
- Intensive Einzelberatungen
- Bewerbungstraining und Erstellen persönlicher Bewerbungen



Teilnahmevoraussetzungen

Das Angebot richtet sich an Interessent*innen, die auf der Suche nach neuen beruflichen Herausforderungen sind.



Kosten:

Bei Erfüllung der notwendigen Voraussetzungen können die Teilnahme- sowie Fahrtkosten von der Agentur für Arbeit oder dem Jobcenter übernommen werden. Wir beraten Sie gern und unterstützen bei der Antragstellung.



Max. Teilnehmer*innenzahl:

auf Anfrage



Veranstaltungsort:

Mühlenstraße 29, 58285 Gevelsberg



Zeitraum/Veranstaltungsnummer

17.02.2025 - 11.04.2025 (140 U.- Std.)

Veranstaltungsnummer: SK 03 1-2025

September 2025/genaue Terminangabe folgt (140 U.-Std.)

Veranstaltungsnummer: SK 03_2-2025

November 2025/genaue Terminangabe folgt (140 U.-Std.)

Veranstaltungsnummer: SK 03_3-2025



Kontakt:

Birgit Bönninger Tel.: 02332 55888-25 Mobil: 0176 34687920

E-Mail: birgit.boenninger@awo-en.de



SK 04

QHB Tätigkeitsvorbereitende Grundqualifizierung zur Kindertagespflegeperson im Umfang von 160 UE

Das SozialKolleg lädt Sie ein, die tätigkeitsvorbereitende Grundqualifizierung zur Kindertagespflegeperson nach dem Qualifizierungshandbuch (QHB) zu absolvieren. Mit einem Umfang von 160 Unterrichtseinheiten (UE) – ergänzt durch Selbstlerneinheiten – bietet der Kurs eine umfassende und praxisorientierte Vorbereitung für Ihre Tätigkeit in der Kindertagespflege. Die Unterrichtseinheiten finden in Präsenz in Witten statt, ergänzt durch flexible Selbstlerneinheiten.





Organisation / Uhrzeit

160 Unterrichtseinheiten

Der Kurs ist speziell auf die Bedürfnisse Berufstätiger abgestimmt:

- Unterrichtszeiten:
 - Wöchentlicher Abendtermin:18:00 21:15 Uhr
 - Monatlicher Samstagsunterricht:
 09:00 16:30 Uhr (einmal im Monat)
- Ferienzeiten berücksichtigt: In den Schulferien und an Brückentagen findet kein Unterricht statt.

Die berufsbegleitende Struktur ermöglicht es Ihnen, die Qualifizierung problemlos neben Ihrem Hauptberuf zu absolvieren.

Tätigkeitsvorbereitender Teil 160 UE Präsenz (Ergänzend dazu fallen Selbstlerneinheiten an) – September 2025 bis März 2026

- Vermittlung grundlegender Kompetenzen zur Tätigkeitsaufnahme
- Erarbeitung eines persönlichen Konzepts für Ihre Kindertagespflegestelle
- Bildung und Vertiefung p\u00e4dagogischer Inhalte
- Praktika: zwei verpflichtende Praktika (jeweils 40 Stunden) in einer Kindertageseinrichtung und einer Kindertagespflegestelle
- Lernergebnisfeststellung: Erfolgreiches Absolvieren berechtigt in der Regel zur vorläufigen Pflegeerlaubnis und dem Besuch der Anschlussqualifizierung 160+ um die gesamte Grundqualifizierung im Umfang von 300 UE abzuschließen.

Nach erfolgreicher Teilnahme und Erfüllung der Voraussetzungen können Sie das bundesweit gültige Zertifikat "Qualifizierte Kindertagespflegepersonen" des Bundesverbands für Kindertagespflege in Berlin erhalten.



Teilnahmevoraussetzungen

Um am Kurs teilnehmen zu können, sind folgende Voraussetzungen erforderlich:

- Abgeschlossene Eignungsüberprüfung und der Nachweis darüber durch die Fachberatungsstellen/Jugendamt Ihrer Stadt
- Der Nachweis über mindestens einen Hauptschulabschluss
- Deutschkenntnisse auf Sprachniveau B2
- Keine Eintragungen im polizeilichen Führungszeugnis



Kosten

Die Qualifizierung ist kostenpflichtig. Die Kurskosten belaufen sich zurzeit auf 2027 €. Es besteht jedoch die Möglichkeit in NRW, eine Förderung der Qualifizierungskosten in Höhe von 2000 € gemäß KiBiz §46 (4) nach erfolgreicher Beendigung dieser Qualifizierung (verbunden mit der Anschlussqualifizierung 160+ im Gesamtumfang von 300 Unterrichtseinheiten) zu erhalten. Bitte wenden Sie sich für weitere Informationen an Ihr zuständiges Jugendamt.



Max. Teilnehmer*innenzahl:

16 Personen



Veranstaltungsort:

Marktstraße 2, 58452 Witten



Zeitraum/Veranstaltungsnummer

September 2025 – März 2026 (genaue Terminangabe folgt) dienstags von 18 Uhr – 21.15 Uhr

Veranstaltungsnummer: SK 04_1-2025

Vorankündigung: Teil 2 - (140 U-Std.) März 2026-Oktober 2026



Kontakt:

Maike Fischer

Tel.: 02332 91098-102 Mobil: 0151 56513000

E-Mail: ktp.qualifizierungen@awo-en.de

AUSGEFALLEN

SK 05

QHB Anschlussqualifizierung 160 + für Kindertagespflegepersonen

Jedes Kind ist einzigartig - und jede Kindertagespflegestelle ebenso.

Mit dieser Anschlussqualifizierung laden wir Sie ein, die Betreuung und Förderung der Kinder aus verschiedenen Perspektiven zu betrachten, Ideen und Kompetenzen auszutauschen und Ihre pädagogische Arbeit weiterzuentwickeln. Dabei wertschätzen wir das Bestehende und geben Raum für Neues. Die Betreuung von Kindern ist eine verantwortungsvolle und bereichernde Aufgabe. Um die Qualität Ihrer pädagogischen Arbeit auf höchstem Niveau zu halten, ist eine kontinuierliche Vertiefung und Weiterentwicklung Ihrer Fachkenntnisse und Kompetenzen unerlässlich.



Inhalte

Der Kurs umfasst:

- 140 tätigkeitsbegleitende Unterrichtseinheiten
- Selbstlerneinheiten

Dieser Kurs richtet sich an Kindertagespflegepersonen und Kinderpfleger*innen und basiert auf dem aktuellen Qualifizierungshandbuch (QHB).

Nach erfolgreicher Teilnahme an der Qualifizierung, dem Bestehen der Lernergebnisfeststellung und der Erfüllung der notwendigen Voraussetzungen können Sie das bundesweit gültige Zertifikat "Qualifizierte Kindertagespflegepersonen" des Bundesverbands für Kindertagespflege in Berlin erhalten.





Organisation / Uhrzeit

Der Kurs ist speziell auf Berufstätige zugeschnitten:

- Unterrichtszeiten:
 - Wöchentlicher Abendtermin:
 dienstags 18:00 21:15 Uhr
 - Monatlicher Samstagsunterricht:
 09:00 16:15 Uhr (einmal im Monat)
- Ferienzeiten berücksichtigt: In den Schulferien und an Brückentagen findet kein Unterricht statt.

Die berufsbegleitende Struktur ermöglicht eine problemlose Teilnahme neben dem Hauptberuf.



Teilnahmevoraussetzungen

Um an der Anschlussqualifizierung teilzunehmen, müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

 Aktuelle Tätigkeit als Kindertagespflegeperson oder Interesse von Kinderpfleger*innen an beruflicher Weiterbildung zur Kindertagespflegeperson

- Nachweis über das Zerifikat "Qualifizierte Kindertagespflegeperson" im Umfang von mind. 160 Unterrichtseinheiten
- Gültige Pflegeerlaubnis und die damit verbundene Eignungsüberprüfung durch die Fachberatungsstellen/Jugendamt Ihrer Stadt
- Der Nachweis über mindestens einen Hauptschulabschluss
- Deutschkenntnisse auf Sprachniveau B2
- Teilnahme an Online-Modulen über eigenes Handy, Tablet oder Laptop



Kosten:

Die Qualifizierung ist kostenpflichtig. Die Kurskosten belaufen sich zurzeit auf 1.773 €. Möglicherweise haben Sie Anspruch auf eine Bildungsprämie. Weitere Informationen finden Sie unter: https://www.mags.nrw/berufliche-weiterbildung



Max. Teilnehmer*innenzahl:

16 Personen



Veranstaltungsort:

Marktstraße 2, 58452 Witten (SK 05_1-2025)

AWO SozialKolleg Mittelstraße 17, (Eingang über Lusebrink neben Hausnummer 9) 58285 Gevelsberg (SK 05 2-2025)



Weiter auf der nächsten Seite





Zeitraum/Veranstaltungsnummer

07.01.2025 - 28.06.2025 (140 U.-Std.) **Veranstaltungsnummer: SK 05_1-2025**

20.09.2025-25.03.2026 (140 U.-Std.) **Veranstaltungsnumber: SK 05_2-2025**



Kontakt:

Maike Fischer

Tel.: 02332 91098-102 Mobil: 0151 56513000

E-Mail: ktp.qualifizierungen@awo-en.de

SK 06

Zusatzqualifizierung zur Kindertagespflegeperson für sozialpädagogische Fachkräfte

Diese Zusatzqualifizierung richtet sich an sozialpädagogische Fachkräfte, die ihre Kompetenzen erweitern und eine Kindertagespflegestelle eröffnen möchten. In insgesamt 80 Unterrichtseinheiten (UE) werden praxisnahe Inhalte vermittelt, die gezielt auf die eigenständige Arbeit als Kindertagespflegeperson vorbereiten. Diese werden in Selbstlerneinheit nochmals vertieft. Ein besonderer Schwerpunkt des Kurses liegt auf der Entwicklung eines individuellen Konzepts für

Ein besonderer Schwerpunkt des Kurses liegt auf der Entwicklung eines individuellen Konzepts für Ihre eigene Kindertagespflegestelle, das Sie im Verlauf des Kurses erarbeiten und in den Selbstlerneinheiten vertiefen.



Inhalte

- Kompetenzen einer Kindertagespflegeperson
- Aufbau und Inbetriebnahme eine Kindertagespflegestelle
- rechtliche Grundlagen und Strukturen
- · Erstellen eines Businessplans
- Pädagogische Themen, zugeschnitten speziell auf die Arbeit im eigenen Haushalt oder angemieteten Räumen
- Konzeptionsarbeit für ihre eigene Kindertagespflegestelle





Organisation/Uhrzeit

Die Zusatzqualifizierung ist berufsbegleitend organisiert:

- · Unterrichtszeiten:
 - Wöchentlicher Abendtermin an einem festen Tag in der Woche:
 18:00 – 21:15 Uhr
 - Monatlicher Samstagsunterricht:09:00 16:30 Uhr
- Ferienzeiten berücksichtigt: In den Schulferien und an Brückentagen findet kein Unterricht statt.

Die berufsbegleitende Struktur ermöglicht eine Teilnahme, ohne Ihren Hauptberuf aufgeben zu müssen.



Teilnahmevoraussetzungen

Um an der Zusatzqualifizierung teilzunehmen, sind folgende Voraussetzungen erforderlich:

- Nachweis einer sozialpädagogischen Fachausbildung
- Eignungsfeststellung durch die Fachberatungsstellen/Jugendamt Ihrer Stadt
- Deutschkenntnisse auf Sprachniveau B2
- Keine Eintragungen im polizeilichen Führungszeugnis



Kosten:

Die Teilnahme am Kurs ist kostenpflichtig.
Bitte prüfen Sie, ob für Sie eine Bildungsprämie infrage kommt. Weitere Informationen
hierzu finden Sie unter: https://www.mags.
nrw/berufliche-weiterbildung
Die Kurskosten belaufen sich zurzeit auf
1.150 €.



Max. Teilnehmer*innenzahl:

16 Personen



Veranstaltungsort:

SK 06_1-2025: Marktstraße 2, 58452 Witten

SK 06_2-2025: AWO SozialKolleg Mittelstraße 17, 58285 Gevelsberg (Eingang über Lusebrink neben Hausnummer 9)



Zeitraum/Veranstaltungsnummer

07.03.2025 - 05.07.2025 (80 U-Std.) **Veranstaltungsnummer: SK 06_1-2025**

Dezember 2025 – März 2026 (80 U-Std.) (genauen Termin bitte erfragen)

Veranstaltungsnummer: SK 06_2-2025



Kontakt:

Maike Fischer

Tel.: 02332 91098-102 Mobil: 0151 56513000

E-Mail: ktp.qualifizierungen@awo-en.de



SK 07 Inklusion im Elementarbereich für Kindertagespflegepersonen

Bildung und soziale Teilhabe für alle Kinder - von Anfang an.

Dieser Gedanke steht im Mittelpunkt der Fortbildung "Inklusion im Elementarbereich". Der Kurs richtet sich an Kindertagespflegepersonen, die Inklusion in ihrer täglichen Arbeit umsetzen möchten. Ziel ist es, ein professionelles Betreuungsangebot für Kinder mit (drohender) Behinderung und ihre Familien zu schaffen und damit die Betreuungslandschaft nachhaltig zu erweitern. Die Kindertagespflege bietet durch den intensiven Betreuungsrahmen ideale Voraussetzungen, um inklusive Prozesse zu gestalten, individuelle Förderung zu ermöglichen und die Vielfalt zu wertzuschätzen. Gleichzeitig fördert der enge Kontakt die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Eltern, was zur Entlastung der oft belasteten Angehörigen beiträgt.



Inhalte

- Grundlagen der Inklusion: Entwicklung des Inklusionsgedankens und gesellschaftlicher Wandel im Umgang mit Behinderungen
- Reflexion der eigenen Haltung: Intensive Auseinandersetzung mit den eigenen Einstellungen, Normen und Werten
- Unterstützungsmöglichkeiten: Praktische Hilfen für betroffene Familien
- Netzwerkarbeit: Aufbau von Kooperationen mit relevanten Partnern

Der Kurs orientiert sich am Curriculum des LWL (Landschaftsverband Westfalen-Lippe) und bietet neben heilpädagogischem Grundwissen auch praxisnahe Anregungen für die inklusive Ausrichtung Ihrer Kindertagespflegestelle. Der Zertifikatskurs umfasst:

- 147 Unterrichtseinheiten (UE) in Präsenz plus 55 Selbstlerneinheiten (UE)
- Abschluss:
- Absolvierung einer mündlichen Prüfung
- Erstellung eines inklusiven Konzepts für Ihre Kindertagespflegestelle



Teilnahmevoraussetzungen

- Qualifikation als Kindertagespflegeperson
- Mindestens ein Jahr Praxiserfahrung in der Tätigkeit als Kindertagespflegeperson
- Interesse an den Themen Vielfalt u. Inklusion
- · Bereitschaft zu Selbststudium/Selbstreflexion





Organisation/Uhrzeit

Der Kurs ist berufsbegleitend organisiert und abgestimmt:

 Unterrichtszeiten: Wöchentlicher Abendtermin an einem festen Tag in der Woche: 18:00 – 21:15 Uhr



Kosten:

Die Teilnahme ist kostenpflichtig. Es besteht die Möglichkeit, eine Bildungsprämie zu beantragen. Weitere Informationen finden Sie unter: https://www.mags.nrw/beruflicheweiterbildung

Die Kurskosten belaufen sich zurzeit auf 1.540 €.



Max. Teilnehmer*innenzahl:

16 Personen



Veranstaltungsort:

AWO SozialKolleg Mittelstraße 17, (Eingang über Lusebrink neben Hausnummer 9) 58285 Gevelsberg



Zeitraum/Veranstaltungsnummer

Oktober 2025 - April 2026 (genaue Terminangabe folgt)

Veranstaltungsnurginer: SK 07_1-2025



Kontakt:

Maike Fischer

Tel.: 02332 91098-102 Mobil: 0151 56513000

E-Mail: ktp.qualifizierungen@awo-en.de



SK 08 Kinderschutz in Kindertageseinrichtungen

Die Schulung zum Thema Kinderschutz in Kindertageseinrichtungen ist ein wichtiger Bestandteil der Weiterbildung von Fachkräften, die mit Kindern arbeiten. Ziel ist es, Fachkräfte für die Themen Prävention sowie Erkennen und Umgang mit Anzeichen von Kindeswohlgefährdung zu sensibilisieren und das nötige Wissen zu vermitteln, wie sie sicher und verantwortungsvoll handeln können.



Inhalte

- §8a SGB VIII
- Definition und Merkmale einer Kindeswohlgefährdung
- Gefährdungsbeurteilung
- · Aufgaben einer Fachkraft
- Verfahrenswege im Umgang mit gewichtigen Anhaltspunkten auf eine Kindeswohlgefährdung
- Gesprächsführung
- Kollegiale Beratung



Teilnahmevoraussetzungen

Das Angebot richtet sich an Mitarbeiter*innen und Auszubildende von Kindertageseinrichtungen.



Kosten:

Kursgebühr: 75 € (AWO Ennepe-Ruhr) 100 € (extern*)



Max. Teilnehmer*innenzahl:

20 Personen



Veranstaltungsort:

AWO SozialKolleg Mittelstraße 17, (Eingang über Lusebrink neben Hausnummer 9) 58285 Gevelsberg



Zeitraum/Veranstaltungsnummer

Kurs 1

27.02.2025, 09:00-16:00 Uhr (8 U-Std.)

Veranstaltungsnummer: SK 08_1-2025

Kurs 2

11.03.2025, 9:00-16:00 Uhr (8 U-Std.)

Veranstaltungsnummer: SK 08_2-2025

Kurs 3

07.04.2025, 9:00-16:00 Uhr (8 U-Std.)

Veranstaltungsnummer: SK 08_3-2025

Kurs 4

26.06.2025, 9:00-16:00 (8 U-Std.)

Veranstaltungspummer: SK 08_4-2025

Kurs 5:

16.09.2025, 9:00-16:00 Uhr (8 U-Std.)

Veranstaltungsnummer: SK 08_5-2025

Kurs 6:

23.09.2025, 9:00-16:00 Uhr (8 U-Std.)

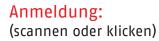
Veranstaltungsnummer: SK 08_6-2025



Kontakt:

Birgitta Heldt

Tel.: 02332 91098-100





SK 09 Kinderschutz in OGS

Die Schulung zum Thema Kinderschutz in Kindertageseinrichtungen ist ein wichtiger Bestandteil der Weiterbildung von Fachkräften, die mit Kindern arbeiten. Ziel ist es, Fachkräfte für die Themen Prävention sowie Erkennen und Umgang mit Anzeichen von Kindeswohlgefährdung zu sensibilisieren und das nötige Wissen zu vermitteln, wie sie sicher und verantwortungsvoll handeln können.



Inhalte

- §8a SGB VIII
- Definition und Merkmale einer Kindeswohlgefährdung
- Gefährdungsbeurteilung
- Aufgaben einer Fachkraft
- Verfahrenswege im Umgang mit gewichtigen Anhaltspunkten auf eine Kindeswohlgefährdung
- Gesprächsführung
- Kollegiale Beratung



Teilnahmevoraussetzungen

Das Angebot richtet sich an Mitarbeiter*innen und Auszubildende von Kindertageseinrichtungen und OGS.



Kosten:

Kursgebühr: 25 € (AWO Ennepe-Ruhr)

50 € (extern*)



Max. Teilnehmer*innenzahl:

20 Personen



Veranstaltungsort:

AWO SozialKolleg
Mittelstraße 17,
(Eingang über Lusebrink neben Hausnummer 9)
58285 Gevelsberg



Zeitraum/Veranstaltungsnummer

Kurs 1:

06.05.2025, 09:00–16:00 Uhr (8 U–Std.) **Veranstaltungsnummer: SK 09_1-2025**

Kurs 2

19.11.2025, 9:00–16:00 Uhr (8 U–Std.) **Veranstaltungsnummer: SK 09_2-2025**



Kontakt:

Birgitta Heldt

Tel.: 02332 91098-100



SK 10 Kita-MoVe – Motivierende Kurzintervention

Kita-MOVE unterstützt pädagogische Fachkräfte dabei, Eltern frühzeitig in ihrem Lebensalltag zu erreichen und bei problematischem oder unsicherem Verhalten Veränderungsbereitschaft zu fördern. Kita-MOVE schult Erzieher*innen in motivierender Gesprächsführung mit Eltern und versteht sich als "Angebot vor dem Angebot", da es Eltern z. B. zur Annahme externer Hilfen gewinnen kann.



Inhalte

- Einführung in das Transtheoretische Modell (TTM) der Verhaltensänderung; Erläuterung der Phasen
- · Gesprächs- und Erziehungsziele
- Empathie Haltung und Fertigkeiten
- Umgang mit Ambivalenzen
- Belastungen und Ressourcen
- Reflektierendes Zuhören
- Diskrepanzen entdecken und ins Gespräch integrieren
- · Strategien im Umgang mit Widerstand



Teilnahmevoraussetzungen

Kita-MOVE richtet sich an pädagogische Fachkräfte, die im Bereich der frühkindlichen und vorschulischen Kinderbetreuung arbeiten.



Kosten:

Kursgebühr: 160 € (AWO Ennepe-Ruhr) 250 € (extern*)



Max. Teilnehmer*innenzahl:

18 Personen



Veranstaltungsort:

AWO SozialKolleg Mittelstraße 17, (Eingang über Lusebrink neben Hausnummer 9) 58285 Gevelsberg



Zeitraum/Veranstaltungsnummer

Kurs 1

18.+20.02.2025/06.03.2025, 9 -16 Uhr (24 U-Std.)

Veranstaltungsnummer: SK 10_1-2025

Kurs 2

21.,22.05.2025/2.06.2025.9 16 Uhi (24 U-Std.)

Veranstaltungshimmer: SK 10_2-2025



Kontakt:

Birgitta Heldt

Tel.: 02332 91098-100

E-Mail: sozialkolleg@awo-en.de



Referentinnen:

Julia Baumeister, Birgitta Heldt





SK 11

Partizipation und Beschwerdemanagement – Prozesse gestalten mit Kindern in einer Kindertageseinrichtung

Dieses Angebot richtet sich an Auszubildende, um diese dabei zu begleiten, eine kinderrechtsbasierte, partizipative Haltung zu entwickeln und diese im pädagogischen Alltag umzusetzen. Weiterführend werden die Teilnehmer*innen befähigt, pädagogische Prozesse zu begleiten, welche die Kinder mitgestalten und in denen Kinder Demokratie-Erfahrungen sammeln können.



Inhalte

- · Kinderrechte in der Praxis umsetzen
- · Wie lernen Kinder?
- Meinungsbildungsprozesse gestalten
- Gespräche mit Kindern offene Fragen, aktives Zuhören, wertschätzende Ansprache
- Situationen im Tagesablauf partizipativ gestalten: essen, schlafen, Angebote ...
- Argumentieren und Diskussionen mit Kindern fördern und begleiten
- Gesprächskreise
- Beschwerdesystem



Teilnahmevoraussetzungen

Das Angebot richtet sich an Auszubildende in Kindertageseinrichtungen.



Kosten:

Kursgebühr: 75 € (AWO Ennepe-Ruhr) 100 € (extern*)



Max. Teilnehmer*innenzahl:

20 Personen



Veranstaltungsort:

AWO SozialKolleg Mittelstraße 17, (Eingang über Lusebrink neben Hausnummer 9) 58285 Gevelsberg



Zeitraum/Veranstaltungsnummer

Kurs 1

11.02.2025, 9 - 16 Uhr (8 U-Std.)

Veranstaltungsnummer: SK 11_1-2025

Kurs 2

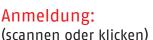
06.11.2025, 9 - 16 Uhr (8 U-Std.)

Veranstaltungsnummer: SK 11_2-2025



Kontakt:

Johanna Holzmacher Tel.: 02332 91098-100





SK 12

Partizipation und Beschwerdemanagement – Prozesse gestalten mit Kindern in einer Kindertageseinrichtung

Dieses Angebot richtet sich an neue Mitarbeiter*innen in Kindertageseinrichtung und Offenem Ganztag, um diese dabei zu begleiten, eine kinderrechtsbasierte, partizipative Haltung zu entwickeln und diese im pädagogischen Alltag umzusetzen. Weiterführend werden die Teilnehmer*innen befähigt, pädagogische Prozesse zu begleiten, welche die Kinder mitgestalten und in denen Kinder Demokratie-Erfahrungen sammeln können.



Inhalte

- · Kinderrechte in der Praxis umsetzen
- Wie lernen Kinder?
- Meinungsbildungsprozesse gestalten
- Gespräche mit Kindern offene Fragen, aktives Zuhören, wertschätzende Ansprache
- Situationen im Tagesablauf partizipativ gestalten: essen, schlafen, Angebote...
- Argumentieren und Diskussionen mit Kindern fördern und begleiten
- Gesprächskreise
- Beschwerdesystem



Teilnahmevoraussetzungen

Das Angebot richtet sich an neue Mitarbeiter*innen in Kindertageseinrichtungen.



Kosten:

Kursgebühr: 75 € (AWO Ennepe-Ruhr) 100 € (extern*)



Max. Teilnehmer*innenzahl:

20 Personen



Veranstaltungsort:

AWO SozialKolleg Mittelstraße 17, (Eingang über Lusebrink neben Hausnummer 9) 58285 Gevelsberg



Zeitraum/Veranstaltungsnummer

Kurs 1

03.06.2025, 9 - 16 Uhr

(8 U-Std.)

Veranstaltungsnummer: SK 12_1-2025



Kontakt:

Johanna Holzmacher Tel.: 02332 91098-100

E-Mail: sozialkolleg@awo-en.de



SK 13 Partizipative Projektarbeit in einer Kindertageseinrichtung

Projekte nicht für, sondern mit Kindern gestalten. Kinder sind Experten ihrer Lebenswelt und wissen am besten, z. B. welches neue Spielzeug für die Gruppe angeschafft werden sollte. Sie müssen mit einbezogen werden, bei der Raumgestaltung, der Planung von Festen und Ausflügen und bei dem, was sie lernen oder welche Kompetenzen sie erwerben möchten.



Inhalte

- Unterschied zwischen Bildungs- und Beteiligungsprojekt.
- Planung und Organisation nach der Kinderstube der Demokratie
- Praxisbeispiele
- Ideenwerkstatt



Teilnahmevoraussetzungen

Das Angebot richtet sich an Mitarbeiter*innen in Kindertageseinrichtung.



Kosten:

Kursgebühr: 35 € (AWO Ennepe-Ruhr)

50 € (extern*)



Max. Teilnehmer*innenzahl:

20 Personen



Veranstaltungsort:

AWO SozialKolleg Mittelstraße 17, (Eingang über Lusebrink neben Hausnummer 9) 58285 Gevelsberg



Zeitraum/Veranstaltungsnummer

Kurs 1

03.07.2025, 12 - 16 Uhr

(4 U-Std.)

Veranstaltungstummer: SK 13_1-2025



Kontakt:

Johanna Holzmacher Tel.: 02332 91098-100



SK 14 Gesprächsführung in der Elternarbeit für Auszubildende und Ergänzungskräfte

Welche Kommunikationsform brauche ich für welches Elterngespräch?

Damit Elterngespräche ergebnisorientiert und zielführend sind, braucht es Struktur.

Handelt es sich um ein Entwicklungsgespräch, ein Problemgespräch, einen Hausbesuch ...

Unterschiedliche Gespräche brauchen unterschiedliche Kommunikationsformen.



Inhalte

- · Unterschiedliche Kommunikationsformen
- Gewaltfreie/ Lösungsorientierte/Ressourcenorientierte/zielorientierte und Motivierende Gesprächsführung
- Vorbereitung auf das Gespräch
- Gesprächsphasen
- Perspektivwechsel und Hypothesenbildung können Gespräche positiv beeinflussen



Teilnahmevoraussetzungen

Das Angebot richtet sich an Auszubildende und Ergänzungskräfte in Kindertageseinrichtung und Offenen Ganztagsschulen.



Kosten:

Kursgebühr: 75 € (AWO Ennepe-Ruhr)

100 € (extern*)



Max. Teilnehmer*innenzahl:

14 Personen



Veranstaltungsort:

AWO SozialKolleg
Mittelstraße 17,
(Eingang über Lusebrink neben Hausnummer 9)
58285 Gevelsberg



Zeitraum/Veranstaltungsnummer

Kurs 1

09.09.2025, 9 - 16 Uhr (8 U-Std.)

Veranstaltungsnummer: SK 14_1-2025



Kontakt:

Johanna Holzmacher Tel.: 02332 91098-100



SK 15 Gesprächsführung in der Elternarbeit

Welche Kommunikationsform brauche ich für welches Elterngespräch?

Damit Elterngespräche ergebnisorientiert und zielführend sind, braucht es Struktur.

Handelt es sich um ein Entwicklungsgespräch, ein Problemgespräch, einen Hausbesuch ...

Unterschiedliche Gespräche brauchen unterschiedliche Kommunikationsformen.



Inhalte

- Unterschiedliche Kommunikationsformen
- Gewaltfreie/ Lösungsorientierte/Ressourcenorientierte/zielorientierte und Motivierende Gesprächsführung
- Vorbereitung auf das Gespräch
- Gesprächsphasen
- Perspektivwechsel und Hypothesenbildung können Gespräche positiv beeinflussen



Teilnahmevoraussetzungen

Das Angebot richtet sich an Mitarbeiter*innen in Kindertageseinrichtungen und Offenen Ganztagsschulen.



Kosten:

Kursgebühr: 75 € (AWO Ennepe-Ruhr)

100 € (extern*)



Max. Teilnehmer*innenzahl:

14 Personen



Veranstaltungsort:

AWO SozialKolleg
Mittelstraße 17,
(Eingang über Lusebrink neben Hausnummer 9)
58285 Gevelsberg



Zeitraum/Veranstaltungsnummer

Kurs 1

25.09.2025, 9 - 16 Uhr

(8 U-Std.)

Veranstaltungs vommer: SK 15_1-2025



Kontakt:

Johanna Holzmacher Tel.: 02332 91098-100



SK 16 Reflexion und Verbesserung von Situationen der Selbstbestimmung im Kita-Alltag

Ob, wieviel und was ein Kind isst, ob und wann es schläft oder von wem es gewickelt oder Hilfe beim Umziehen erhält, ist die Entscheidung des Kindes. Werden die Selbstbestimmungsrechte der Kinder beim Mittagessen, in den Ruhephasen oder beim Wickeln geachtet? Wo und wie können diese Situationen verändert werden und wo sind Grenzen?



Inhalte

- Kinderrechte
- Partizipative Haltung
- Selbstbestimmungsrechte sind Bildungsthemen für Kinder
- Aktives Zuhören
- Reflexion
- Praxisbeispiele
- Erarbeitung konkreter Ideen zur Verbesserung/ Veränderung



Teilnahmevoraussetzungen

Das Angebot richtet sich an Mitarbeiter*innen in Kindertageseinrichtung.



Kosten:

Kursgebühr: 75 € (AWO Ennepe-Ruhr)

100 € (extern*)



Max. Teilnehmer*innenzahl:

20 Personen



Veranstaltungsort:

AWO SozialKolleg
Mittelstraße 17,
(Eingang über Lusebrink neben Hausnummer 9)
58285 Gevelsberg



Zeitraum/Veranstaltungsnummer

Kurs 1

26.03.2025, 9 - 16 Uhr (8 U-Std.)

Veranstaltungsnummer: SK 16_1-2025



Kontakt:

Johanna Holzmacher Tel.: 02332 91098-100



SK 17 Beschwerdesystem in der Kita

Kindertageseinrichtungen sind gesetzlich verpflichtet, ein Beschwerdesystem zu leben, in dem die Kinder befähigt, aufgefordert und dabei unterstützt werden, ihre Meinung kundzutun. Das Beschwerdemanagement ist ein wesentlicher Teil des Kinderschutzes.



Inhalte

- · Einführung des Beschwerdemanagements
- Was ist verpflichtend und was passt zu unserer Einrichtung?
- Abstimmungsmethoden
- Die Meinung der Kinder einholen



Teilnahmevoraussetzungen

Das Angebot richtet sich an Mitarbeiter*innen in Kindertageseinrichtung.



Kosten:

Kursgebühr: 35 € (AWO Ennepe-Ruhr)

50 € (extern*)



Max. Teilnehmer*innenzahl:

20 Personen



Veranstaltungsort:

AWO SozialKolleg Mittelstraße 17, (Eingang über Lusebrink neben Hausnummer 9) 58285 Gevelsberg



Zeitraum/Veranstaltungsnummer

Kurs 1

09.05.2025, 8:30 - 12:30 Uhr (4 U-Std.)

Veranstaltungsnummer: SK 17_1-2025



Kontakt:

Johanna Holzmacher Tel.: 02332 91098-100



SK 18 Umsetzung des Gewaltschutzkonzeptes in Kindertageseinrichtungen

Es gibt viele Formen von Gewalt und grenzüberschreitendem Verhalten. Kinder sind Schutzbefohlene und haben ein Recht auf eine gewaltfreie Erziehung. Ziel der Fortbildung sollte es sein, Situationen, in den z.B. ein Kind gedrängt oder missachtet wird, zu erkennen, zu reflektieren und Handlungsstrategien zu entwickeln. Diese Herausforderung muss immer einhergehen mit der Verankerung einer Gesprächskultur im Team, um sensibles Agieren in der pädagogischen Arbeit zu etablieren.



Inhalte

- · Formen von Gewalt
- Gesetzliche Meldepflichten
- Mögliche Ursachen
- Reflexion eigener Denk- und Verhaltensmuster
- Umgang im Team
- U3
- Kinderrechte
- Praxisbeispiele zu verschiedenen Gewaltformen



Teilnahmevoraussetzungen

Das Angebot richtet sich an Mitarbeiter*innen in Kindertageseinrichtung.



Kosten:

Kursgebühr: 75 € (AWO Ennepe-Ruhr) 100 € (extern*)



Max. Teilnehmer*innenzahl:

20 Personen



Veranstaltungsort:

AWO SozialKolleg Mittelstraße 17, (Eingang über Lusebrink neben Hausnummer 9) 58285 Gevelsberg



Zeitraum/Veranstaltungsnummer

Kurs 1

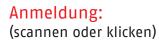
07.10.2025, 9 - 16 Uhr (8 U-Std.)

Veranstaltungsnummer: SK 18_1-2025



Kontakt:

Johanna Holzmacher Tel.: 02332 91098-100





Vielfalt in der inklusiven Arbeitswelt SK 19 (Schwerpunkt "Körperliche und geistige Fähigkeiten")

Vielfalt/Diversität zielt auf die Anerkennung und Wertschätzung aller Menschen, unabhängig von ihrer sozialen, ethnischen Herkunft, ihrem Geschlecht, ihrer sexuellen Orientierung, ihrer Religionszugehörigkeit oder Weltanschauung, ihrem Lebensalter, ihrer körperlichen und geistigen Fähigkeiten oder anderer Merkmale.

In diesem Training soll der Fokus im Themenschwerpunkt körperliche und geistige Fähigkeiten liegen. Die Teilnehmer*innen werden durch Klärung von Begrifflichkeiten sowie der Auseinandersetzung mit der eigenen Wahrnehmung für das Thema "Vielfalt in der Arbeitswelt" sensibilisiert.



Inhalte

- "Körperliche und geistige Fähigkeiten"was beinhaltet das?
- · Definition des Begriffs "Behinderung"?
- Austausch zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention
- · Dialog über Aspekte von Inklusion
- Klärung verschiedener Begrifflichkeiten z.B. Ableismus (ungerechtfertigte Ungleichbehandlung gegenüber Menschen mit Behinderung)



Teilnahmevoraussetzungen

Das Angebot richtet sich an Arbeitnehmer*innen, die sich Kenntnisse im Bereich "Vielfalt in der Arbeitswelt" aneignen und diese vertiefen wollen



Kosten:

Kursgebühr: 75 € (AWO Ennepe-Ruhr) 100 € (extern*)



Max. Teilnehmer*innenzahl:

16 Personen



Veranstaltungsort:

AWO SozialKolleg Mittelstraße 17, (Eingang über Lusebrink neben Hausnummer 9) 58285 Gevelsberg



Zeitraum/Veranstaltungsnummer

Kurs 1

05.03.2025, 9 - 16 Uhr (8 U-Std.)

Veranstaltungsnummer: SK 19_1-2025

Kurs 2

07.05.2025, 9 - 16 Uhr (8 0-Std.)

Veranstaltungsnummer: SK 19_2-2025

Kurs 3

10.Juli 2025, 9 – 16 thr (8 U-Std.)

Veranstaltungsnummer: SK 19_3-2025



Kontakt:

Birgitta Heldt

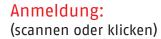
Tel.: 02332 91098-100

E-Mail: sozialkolleg@awo-en.de



Referentin:

Bianca Baumann-Gohl





SK 20 Input Auszubildende: Vielfalt in der Arbeitswelt

Vielfalt/Diversität zielt auf die Anerkennung und Wertschätzung aller Menschen, unabhängig von ihrer sozialen, ethnischen Herkunft, ihrem Geschlecht, ihrer sexuellen Orientierung, ihrer Religionszugehörigkeit oder Weltanschauung, ihrem Lebensalter, ihrer körperlichen und geistigen Fähigkeiten oder anderer Merkmale.

In diesem Training speziell für Auszubildende soll der Fokus darauf liegen, durch Klärung von Begrifflichkeiten sowie der Auseinandersetzung mit der eigenen Wahrnehmung für das Thema "Vielfalt in der Arbeitswelt" zu sensibilisieren.



Inhalte

- Warum ist Vielfalt ein wichtiges Thema in der Arbeitswelt?
- · Die Bereiche der Vielfalt
- Wie vielfältig sind wir?
- · Thema Vorurteile
- Klärung verschiedener Begrifflichkeiten
- Wie wird das Thema im Unterbezirk Ennepe-Ruhr umgesetzt?



Teilnahmevoraussetzungen

Das Angebot richtet sich an Auszubildende, die sich Kenntnisse im Bereich "Vielfalt in der Arbeitswelt" aneignen und diese vertiefen wollen



Kostan

Kursgebühr: 35 € (AWO Ennepe-Ruhr)

50 € (extern*)



Max. Teilnehmer*innenzahl:

16 Personen



Veranstaltungsort:

AWO SozialKolleg Mittelstraße 17, (Eingang über Lusebrink neben Hausnummer 9) 58285 Gevelsberg



Zeitraum/Veranstaltungsnummer

Kurs 1

20.11.2025, 9 – 13 Uhr (4 U-Std.) **Veranstaltungsnummer: SK 20_1-2025**

Kurs 2

25.11.2025, 9 - 13 Uhr (4 U-Std.)

Veranstaltungsnummer: SK 20_2-2025



Kontakt:

Birgitta Heldt

Tel.: 02332 91098-100

E-Mail: sozialkolleg@awo-en.de



Referentin:

Bianca Baumann-Gohl



SK 21 Praxisanleitung in Kindertageseinrichtungen

Die Praxisanleitung in Kindertageseinrichtungen spielt eine zentrale Rolle in der Ausbildung von Erzieher*innen und anderen Fachkräften. Sie ermöglicht eine praxisorientierte Begleitung und Unterstützung der Auszubildenden in der täglichen Arbeit mit Kindern und ermöglicht so eine enge Verzahnung zwischen theoretischem Wissen und praktischer Anwendung. Sie ist verantwortlich für die Planung und Organisation der Praxisphasen und ermöglicht durch stetige Begleitung und Reflexion einen Kompetenzzuwachs bei den Auszubildenden. Diese Fortschritte werden dokumentiert und anhand von festgelegten Kriterien beurteilt. Die Praxisanleitung ist somit ein wesentlicher Bestandteil der Ausbildung von Erzieher*innen und anderen Fachkräften, da sie nicht nur die Fachkompetenz der Auszubildenden stärkt, sondern auch ihre berufliche Identität formt und fördert.



Inhalte

- Rahmenbedingungen einer qualifizierten Ausbildung
- Länderübergreifende Lehrpläne kennenlernen
- Wissen um Ausbildungsphasen und ihre Anforderungen
- Gesprächsführung und Kommunikation in der Ausbildungsbegleitung
- Kenntnis um Kompetenzmodelle
- Entwickeln eines individuellen Anforderungsprofils in der Anleitung
- · Anleitung als Teamaufgabe



Teilnahmevoraussetzungen

Fachkräfte aus Kindertageseinrichtungen



Kosten:

Kursgebühr: 750 € (AWO Ennepe-Ruhr)

1.000 € (extern*)



Max. Teilnehmer*innenzahl:

16 Personen



Veranstaltungsort:

AWO SozialKolleg Mittelstraße 17, (Eingang über Lusebrink neben Hausnummer 9) 58285 Gevelsberg



Zeitraum/Veranstaltungsnummer

Modul 1

Die Kita als Lernort 18.–19.03.2025

Modul 2

Fokus Praxisanleitung 08.-09.04.2025

Modul 3

Ausbildungsphasen und ihre Anforderungen 27.–28.08.2025

Modul 4

Kommunikation in der Anleitung 28.–29.10.2025

Modul 5

Abschied und Transfer 12.-13.11.2025

Veranstaltungsnummer: SK 21_1-2025



Kontakt:

Birgitta Heldt

Tel.: 02332 91098-100

E-Mail: sozialkolleg@awo-en.de



Referentinnen:

Julia Baumeister, Johanna Holzmacher, Birgitta Heldt



SK 22 Update OGS

Update OGS ist eine Schulung aus 9 Modulen plus Abschlussprüfung, in welcher die Teilnehmer*innen das nötige Wissen und praktische Fertigkeiten für eine berufliche Tätigkeit als pädagogische Betreuungskraft an einer (Offenen) Ganztagsschule vermittelt bekommen. Die Teilnehmer*innen erwerben umfassende Kenntnisse, um Schüler*innen der Primar- und Sekundarstufe im Schulalltag verlässlich zu begleiten, bei den Hausaufgaben zu unterstützen und ihre Freizeit sinnvoll zu gestalten.



Kosten:

Kursgebühr: 25 € (AWO Ennepe-Ruhr)

50 € (extern*)



Max. Teilnehmer*innenzahl:

28 Personen



Veranstaltungsort:

AWO SozialKolleg Mittelstraße 17, (Eingang über Lusebrink neben Hausnummer 9) 58285 Gevelsberg



Zeitraum/Veranstaltungsnummer

Januar bis November 2025, jeder Schulungstag findet zwischen 9:00 - 16:00 Uhr statt.

Modul 1

Rahmenbedingungen für den Schulübergang/ Strukturen in der OGS 28.-29.01.2025

Veranstaltungsnummer: SK 22_1-2025-a

Modul 2

Ganztagsschule pädagogisch gestalten 19.–20.02.2025

Veranstaltungsnummer: SK 22_1-2025-b

Modul 3

Sozialpädagogische Arbeit im Schulalltag 26.–27.02.2025

Veranstaltungsnummer: SK 22_1-2025-c

Modul 4

Grundlagen für das Lernen 28.–29.04.2025

Veranstaltungsnummer: SK 22_1-2025-d

Modul 5

Formen von herausforderndem Verhalten

19.,20.,21.05.2025

Veranstaltungsnummer: SK 22_1-2025-e

Modul 6

Psychomotorik 18.–19.09.2025

Veranstaltungsnummer: SK 22_1-2025-f

Modul 7

Widerstand und Resilienz 23.-24.09.2025

Veranstaltungsnummer: SK 22_1-2025-g

Modul 8

Berufliche Identität 28.–29.10.2025

Veranstaltungsnummer: SK 22_1-2025-h

Modul 9

Anforderungen am Beispiel der AWO Ennepe-Ruhr 18.-19.11.2025

Veranstaltungsnummer: SK 22_1-2025-i

Präsentation und Facharbeit

nach Absprache



Kontakt:

Petra Hartmann Tel.: 02332 5510902

petra.hartmann@awo-en.de

Birgitta Heldt

Tel.: 02332 91098-100

E-Mail: sozialkolleg@awo-en.de



SK 23 Anwendung Office: Outlook



Inhalte

Einführung in Outlook

Überblick über die Benutzeroberfläche Navigation und grundlegende Funktionen

E-Mail-Verwaltung

- Erstellen und Senden von E-Mails
- Anhänge hinzufügen
- E-Mails organisieren (Ordner, Kategorien, Regeln)

Kalenderfunktionen

- Termine und Besprechungen erstellen
- Kalender freigeben und anzeigen
- Erinnerungen und Benachrichtigungen einrichten

Kontakte und Adressbuch

- Kontakte hinzufügen und verwalten
- Kontaktgruppen erstellen
- Importieren und Exportieren von Kontakten

Aufgaben und Notizen

- Aufgaben erstellen und verfolgen
- Notizen erstellen und organisieren
- · Abwesenheitsnotiz erstellen

Tipps und Tricks

- Tastenkombinationen
- · Nützliche Einstellungen und Anpassungen

Fragen und Antworten

Offene Fragerunde für Teilnehmer*in



Kosten

Kursgebühr: 75 € (AWO Ennepe-Ruhr) 100 € (extern*)



Max. Teilnehmer*innenzahl:

12 Personen



Veranstaltungsort:

AWO SozialKolleg Mittelstraße 17, (Eingang über Lusebrink neben Hausnummer 9) 58285 Gevelsberg



Zeitraum/Veranstaltungsnummer

Kurs 1

14.05.2025, 9 - 13 Uhr (4 U-Std.)

Veranstaltungsnummer: SK 23_1-2025

Kurs 2

11.09.2025, 9 - 13 bir (4 U-Std.)

Veranstaltungshummer: SK 23_2-2025



Kontakt:

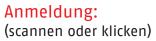
Birgitta Heldt

Tel.: 02332 91098-100

E-Mail: sozialkolleg@awo-en.de



Referent:





SK 24 Anwendung Office: Excel für Anfänger



Inhalte

Einführung in Excel

- Überblick über die Benutzeroberfläche
- · Navigation und grundlegende Funktionen

Arbeiten mit Tabellen

- Erstellen und Bearbeiten von Tabellen
- · Zellen, Zeilen und Spalten formatieren
- · Daten eingeben und bearbeiten

Grundlegende Formeln und Funktionen

- Einfache Berechnungen (Addition, Subtraktion, Multiplikation, Division)
- Verwendung grundlegender Funktionen (SUMME, MITTELWERT, MIN, MAX)
- Zellbezüge und einfache Formeln

Datenorganisation und -sortierung

- Sortieren und Filtern von Daten
- Verwenden von Tabellenformaten
- Bedingte Formatierung

Diagramme und Grafiken

- Erstellen von einfachen Diagrammen
- Anpassen und Formatieren von Diagrammen
- · Diagrammtypen und deren Verwendung

Tipps und Tricks

Tastenkombinationen Nützliche Einstellungen und Anpassungen

Fragen und Antworten

Offene Fragerunde für Teilnehmer*in



Kosten:

Kursgebühr: 75 € (AWO Ennepe-Ruhr)

100 € (extern*)



Max. Teilnehmer*innenzahl:

12 Personen



Veranstaltungsort:

AWO SozialKolleg Mittelstraße 17, (Eingang über Lusebrink neben Hausnummer 9) 58285 Gevelsberg



Zeitraum/Veranstaltungsnummer

Kurs 1

13.05.2025, 9 - 13 Uhr (4 U-Std.)

Veranstaltungsnummer: SK 24_1-2025

Kurs 2

10.09.2025, 9 – 13 Uhr (4 U-Std.)

Veranstaltungsnummer: SK 24_2-2025



Kontakt:

Birgitta Heldt

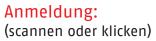
Tel.: 02332 91098-100

E-Mail: sozialkolleg@awo-en.de



Referent:

Jan Kerstan





SK 25 Anwendung Office: Excel für Fortgeschrittene



Inhalte

Erweiterte Formeln und Funktionen

- Verschachtelte Funktionen
- Logische Funktionen (WENN, UND, ODER) SVERWEIS, WVERWEIS, XVERWEIS

Datenanalyse und -visualisierung

- Pivot-Tabellen erstellen und anpassen
- Pivot-Charts und Diagramme
- · Daten konsolidieren und analysieren

Datenvalidierung und -schutz

- Datenvalidierung einrichten
- · Arbeitsblätter und Arbeitsmappen schützen
- · Vertrauliche Daten verwalten

Arbeiten mit großen Datenmengen

- Verwendung von Tabellen und strukturierten Verweisen
- Datenbankfunktionen (Datenbankformeln, Filter)
- Power Query für Datenimport und -transformation

Makros und VBA

- · Einführung in Makros
- · Makros aufzeichnen und ausführen
- · Grundlagen der VBA-Programmierung

Excel-Anpassungen und Add-Ins

- Benutzerdefinierte Ansichten und Layouts
- · Nützliche Add-Ins und Erweiterungen
- Anpassung der Schnellzugriffsleiste und des Menübands

Tipps und Tricks für Fortgeschrittene

- Effiziente Nutzung von Tastenkombinationen
- · Zeitmanagement-Strategien mit Excel
- · Nützliche Einstellungen und Anpassungen

Fragen und Antworten

Offene Fragerunde für Teilnehmer*in



Kosten:

Kursgebühr: 75 € (AWO Ennepe-Ruhr) 100 € (extern*)



Max. Teilnehmer*innenzahl:

12 Personen



Veranstaltungsort:

AWO SozialKolleg Mittelstraße 17, (Eingang über Lusebrink neben Hausnummer 9) 58285 Gevelsberg



Zeitraum/Veranstaltungsnummer

Kurs 1

20.05.2025, 9 – 13 Uhr (4 U-Std.) **Veranstaltungsnummer: SK 25_1-2025**

Kurs 2

16.09.2025, 9 – 13 Uhr (4 U-Std.) **Veranstaltungsnummer: SK 25_2-2025**



Kontakt:

Birgitta Heldt

Tel.: 02332 91098-100

E-Mail: sozialkolleg@awo-en.de



Referent:

Jan Kerstan





SK 26 Anwendung Office: Einführung in die Arbeit mit Teams



Inhalte

Einführung in Microsoft Teams

- · Überblick über die Benutzeroberfläche
- · Navigation und grundlegende Funktionen

Kommunikation in Teams

- · Chats und Kanäle erstellen und verwalten
- Nachrichten senden und formatieren
- · Dateien und Links teilen

Besprechungen und Anrufe

- Sofortbesprechungen und geplante Besprechungen
- Bildschirmfreigabe und Präsentationen
- Audio- und Videoanrufe

Zusammenarbeit in Teams

- Dateien gemeinsam bearbeiten und speichern
- Verwendung von Registerkarten und Apps
- · Aufgaben und Notizen verwalten

Benachrichtigungen und Einstellungen

- Benachrichtigungseinstellungen anpassen
- · Statusmeldungen und Verfügbarkeiten
- · Teams und Kanäle organisieren

Tipps und Tricks

- Tastenkombinationen
- · Nützliche Einstellungen und Anpassungen

Fragen und Antworten

Offene Fragerunde für Teilnehmer*in



Kosten

Kursgebühr: 75 € (AWO Ennepe-Ruhr) 100 € (extern*)



Max. Teilnehmer*innenzahl:

12 Personen



Veranstaltungsort:

AWO SozialKolleg Mittelstraße 17, (Eingang über Lusebrink neben Hausnummer 9) 58285 Gevelsberg



Zeitraum/Veranstaltungsnummer

Kurs 1

21.05.2025, 9 - 13 Uhr (4 U-Std.)

Veranstaltungsnummer: SK 26_1-2025

Kurs 2

24.09.2025, 9 – 13 Uhr (4 U-Std.)

Veranstaltungsnummer: SK 26_2-2025



Kontakt:

Birgitta Heldt

Tel.: 02332 91098-100

E-Mail: sozialkolleg@awo-en.de



Referent:

Thorsten Smets



SK 27 Anwendung Office: PowerPoint



Inhalte

Einführung in PowerPoint

- · Überblick über die Benutzeroberfläche
- · Navigation und grundlegende Funktionen

Erstellen von Präsentationen

- · Neue Präsentation erstellen und speichern
- · Folien hinzufügen und organisieren
- Text und einfache Formatierungen

Design und Layout

- Verwendung von Designvorlagen und -themen
- Anpassen von Folienlayouts
- · Hinzufügen von Hintergründen und Farben

Tipps und Tricks für Fortgeschrittene

- Effiziente Nutzung von Tastenkombinationen
- · Zeitmanagement-Strategien mit Excel
- · Nützliche Einstellungen und Anpassungen

Einfügen von Elementen

- · Bilder, Grafiken und Diagramme einfügen
- · Tabellen und SmartArt-Grafiken
- Multimedia-Elemente (Videos, Audios)

Animationen und Übergänge

- Einfache Animationen hinzufügen
- Übergänge zwischen Folien
- Animationsreihenfolge und -effekte

Präsentationsmodus und -tools

- Präsentationsansicht und Bildschirmpräsentation
- Verwendung von Notizen und Referentenan-sicht
- Tipps für eine effektive Präsentation

Fragen und Antworten

Offene Fragerunde für Teilnehmer*in



Kosten:

Kursgebühr: 75 € (AWO Ennepe-Ruhr)

100 € (extern*)



Max. Teilnehmer*innenzahl:

12 Personen



Veranstaltungsort:

AWO SozialKolleg Mittelstraße 17, (Eingang über Lusebrink neben Hausnummer 9) 58285 Gevelsberg



Zeitraum/Veranstaltungsnummer

Kurs 1

27.05.2025, 9 - 13 Uhr (4 U-Std.)

Veranstaltungsnummer: SK 27_1-2025

Kurs 2

23.09.2025, 9 – 13 Uhr (4 U-Std.)

Veranstaltungsnummer: SK 27_2-2025



Kontakt:

Birgitta Heldt

Tel.: 02332 91098-100

E-Mail: sozialkolleg@awo-en.de



Referent:

Jan Kerstan



SK 28 Anwendung Office: Word



Inhalte

Einführung in Word

- Überblick über die Benutzeroberfläche
- · Navigation und grundlegende Funktionen

Dokumentenerstellung und -bearbeitung

- · Neues Dokument erstellen und speichern
- Text eingeben und formatieren
- · Rechtschreib- und Grammatikprüfung

Formatierung und Layout

- Absätze und Zeilenabstände anpassen
- Seitenränder und -ausrichtung einstellen
- Verwendung von Formatvorlagen

Einfügen von Elementen

- · Bilder, Tabellen und Diagramme einfügen
- Kopf- und Fußzeilen erstellen
- Seitenzahlen und andere Seitenelemente hinzufügen

Dokumentorganisation

- · Inhaltsverzeichnis erstellen
- Abschnittswechsel und Seitenumbrüche
- Verwendung von Kopfzeilen und Fußnoten

Tipps und Tricks

- Tastenkombinationen
- · Nützliche Einstellungen und Anpassungen

Fragen und Antworten

Offene Fragerunde für Teilnehmer*in



Kursgebühr: 75 € (AWO Ennepe-Ruhr)

100 € (extern*)



Max. Teilnehmer*innenzahl:

12 Personen



Veranstaltungsort:

AWO SozialKolleg Mittelstraße 17, (Eingang über Lusebrink neben Hausnummer 9) 58285 Gevelsberg



Zeitraum/Veranstaltungsnummer

03.06.2025, 9 - 13 Uhr (4 U-Std.) Veranstaltungsnummer: SK 28_1-2025

Kurs 2

02.10.2025, 9 - 13 Uhr (4 U-Std.)

Veranstaltungsnummer: SK 28_2-2025



Kontakt:

Birgitta Heldt

Tel.: 02332 91098-100

E-Mail: sozialkolleg@awo-en.de



Referent:

Jan Kerstan

SK 29 Anwendung Office: OneNote



Inhalte

Einführung in OneNote

- Überblick über die Ziele des Workshops
- · Was ist OneNote?
- · Anwendungsbereiche und Vorteile

Grundlegende Funktionen

- Erstellen und Organisieren von Notizbüchern
- · Hinzufügen und Formatieren von Notizen
- Verwendung von Abschnitten und Seiten

Erweiterte Funktionen

- Einfügen von Dateien, Bildern und Links
- Nutzung von Tags und Suchfunktionen
- Zusammenarbeit und Teilen von Notizbüchern

Praktische Übungen

- · Erstellen eines eigenen Notizbuchs
- · Anwendung der erlernten Funktionen

Tipps und Tricks

- Effizientes Arbeiten mit OneNote
- Nützliche Tastenkombinationen und Add-Ins

Fragen und Antworten

- · Zusammenfassung der wichtigsten Punkte
- Feedbackrunde und Verabschiedung

Fragen und Antworten

Offene Fragerunde für Teilnehmer*in



Kosten

Kursgebühr: 75 € (AWO Ennepe-Ruhr)

100 € (extern*)



Max. Teilnehmer*innenzahl:

12 Personen



Veranstaltungsort:

AWO SozialKolleg Mittelstraße 17, (Eingang über Lusebrink neben Hausnummer 9) 58285 Gevelsberg



Zeitraum/Veranstaltungsnummer

Kurs 1

04.06.2025, 9 - 13 Uhr (4 U-Std.) Veranstaltungsnummer: SK 29_1-2025

Kurs 2

07.10.2025, 9 – 13 Uhr (4 U-Std.) **Veranstaltungsnummer: SK 29_2-2025**



Kontakt:

Birgitta Heldt

Tel.: 02332 91098-100

E-Mail: sozialkolleg@awo-en.de



Referent:





SK 30 IT Sicherheit



Inhalte

Einführung in die IT-Sicherheit

- · Bedeutung der IT-Sicherheit im Alltag
- Überblick über aktuelle Bedrohungen und Risiken

Sicherheitsbewusstsein im Unternehmen

- Unternehmensrichtlinien und Best Practices
- Verantwortung jedes Mitarbeiters für die IT-Sicherheit
- Beispiele für Sicherheitsvorfälle und deren Auswirkungen

Passwortsicherheit

- Erstellung und Verwaltung sicherer Passwörter
- Verwendung von Passwortmanagern
- Zwei-Faktor-Authentifizierung (2FA)

Phishing und Social Engineering

- Erkennen von Phishing-E-Mails und -Websites
- Schutz vor Social Engineering Angriffen
- Praktische Übungen und Fallbeispiele

Sicherer Umgang mit E-Mails und Internet

- Sichere Nutzung von E-Mail-Diensten
- Vermeidung von unsicheren Websites und Downloads
- Schutz der persönlichen und beruflichen Daten

Datensicherheit und Datenschutz

- Bedeutung von Verschlüsselung und Datensicherung
- Umgang mit vertraulichen Informationen
- Datenschutzgesetze und -vorschriften

Reaktion auf Sicherheitsvorfälle

- · Meldeverfahren für Sicherheitsvorfälle
- Erste Schritte bei einem Sicherheitsvorfall
- · Notfallkontakte und Ressourcen

Tipps und Tricks für den Alltag

- Aktuelle Sicherheitsupdates und Patches
- · Nützliche Tools und Ressourcen
- Regelmäßige Schulungen u. Weiterbildungen

Fragen und Antworten

Offene Fragerunde für Teilnehmer*in

*siehe Allgemeine Geschäftsbedingungen



Kosten:

Kursgebühr: 75 € (AWO Ennepe-Ruhr) 100 € (extern*)



Max. Teilnehmer*innenzahl:

12 Personen



Veranstaltungsort:

AWO SozialKolleg Mittelstraße 17, (Eingang über Lusebrink neben Hausnummer 9) 58285 Gevelsberg



Zeitraum/Veranstaltungsnummer

Kurs 1

11.06.2025, 9 – 13 Uhr (46) Std.)

Veranstaltungsnummer: SK 30_1-2025

Kurs 2

15.10.2025, 9 - 13 Uhr (4 U-Std.)

Veranstaltungsnummer: SK 30_2-2025



Kontakt:

Birgitta Heldt

Tel.: 02332 91098-100

E-Mail: sozialkolleg@awo-en.de



Referent:





SK 31 Unterweisung in KI-Nutzung



Inhalte

Einführung in Künstliche Intelligenz (KI)

- Definition und Grundlagen der Kl
- Überblick über aktuelle Anwendungen und Trends

Rechtlicher Rahmen und KI-Verordnung

- · Überblick über die KI-Verordnung der EU
- Wichtige Bestimmungen und Anforderungen
- · Auswirkungen auf Unternehmen

Einsatzmöglichkeiten von KI im Unternehmen

- Anwendungsbeispiele in verschiedenen Geschäftsbereichen
- Vorteile und Herausforderungen der KI-Nutzung
- · Erfolgsfaktoren für die Implementierung

Datenschutz und ethische Aspekte

- Datenschutzanforderungen und -richtlinien
- Ethische Überlegungen bei der KI-Nutzung
- Transparenz und Verantwortlichkeit

Risikomanagement und Sicherheit

- · Identifikation und Bewertung von Risiken
- · Maßnahmen zur Risikominderung
- Sicherheitsstandards und -protokolle

Schulung und Sensibilisierung der Mitarbeiter

- Bedeutung der Mitarbeiterschulung
- Schulungsprogramme und Ressourcen
- Förderung einer sicheren und verantwortungsvollen Nutzung von KI

Überwachung und kontinuierliche Verbesserung

- Monitoring und Evaluierung der KI-Systeme
- Feedback-Mechanismen und kontinuierliche Verbesserung
- Anpassung an neue regulatorische Anforderungen

Tipps und Best Practices

- · Erfolgreiche Implementierungsstrategien
- · Nützliche Tools und Ressourcen
- Fallstudien und Praxisbeispiele

Fragen und Antworten

Offene Fragerunde für Teilnehmer*in

*siehe Allgemeine Geschäftsbedingungen



Kosten

Kursgebühr: 75 € (AWO Ennepe-Ruhr)

100 € (extern*)



Max. Teilnehmer*innenzahl:

12 Personen



Veranstaltungsort:

AWO SozialKolleg Mittelstraße 17, (Eingang über Lusebrink neben Hausnummer 9) 58285 Gevelsberg



Zeitraum/Veranstaltungsnummer

Kurs 1

24.06.2025, 9 - 13 Uhr (4 U-Std.)

Veranstaltungsnummer: SK 31_1-2025

Kurs 2

21.10.2025, 9 – 13 Uhr (4 U-Std.)

Veranstaltungsnummer: SK 31_2-2025



Kontakt:

Birgitta Heldt

Tel.: 02332 91098-100

E-Mail: sozialkolleg@awo-en.de



Referent:





SK 32 Kommunikationstraining für junge Zuwander*innen

Das Angebot richtet sich an junge Menschen mit Migrations-/Fluchthintergrund, die ihre Kommunikationsfähigkeit im Alltag verbessern möchten.



Inhalte

- Training von Aussprache und Lesefähigkeit
- Vermittlung grammatikalischer Regeln
- Angaben zur Person (sich vorstellen, Name, Wohnort, erste Gespräche führen).
- Zahlen (Zahlen benennen, das Alter erfragen, über das Alter sprechen)
- Orientierung in der Stadt (Verkehrsmittel, nach dem Weg fragen, den Weg beschreiben)
- Tageszeiten, Monate, Wochentage, Jahreszeiten
- Essen und Trinken (Lebensmittel benennen, über eigene Vorlieben sprechen, Einkaufen, Pfandsystem, Essen bestellen)



Teilnahmevoraussetzungen

Teilnehmen können Migrant*innen bis 25 Jahre.



Kosten:

Das Angebot ist kostenlos.



Veranstaltungsort:

Markstraße 2, 58452 Witten



Zeitraum/Veranstaltungsnummer

11.02.2025 - 31.12.2025, 14:00 - 16:00 Uhr (160 U.-Std.)

Veranstaltungsnummer: SK 32_1-2025



Kontakt:

Larissa Boguta

Tel.: 02302 2027992 Mobil: 0170 3340187

E-Mail: larissa.boguta@awo-en.de





SK 33 Migrantinnen einfach stark im Alltag

Das Angebot richtet sich an Mütter mit Migrations-/Fluchthintergrund, die ihre sprachlichen Kompetenzen verbessern möchten und Antworten auf Fragen zum Leben in Deutschland suchen.



Inhalte

Die Kursinhalte orientieren sich an der Alltagsrealität der Teilnehmerinnen mit folgenden Inhalten:

- Sprechen in Alltagssituationen
- · Erlernen der Schriftsprache
- Referent*innen informieren über verschiedenen Themen, wie z. B. Schwangerschaftsvorsorge/ Gesundheitssystem, Frauenberatung/Gewalterfahrungen
- Nutzung des Internets
- · Umgang mit Schulen und Behörden



Teilnahmevoraussetzungen

Das Angebot ist offen für Migrantinnen mit Kindern, die neu zugewandert sind oder auch schon länger in Deutschland leben.



Kosten:

Das Angebot ist kostenlos.



Max. Teilnehmer*innenzahl:

20 Personen



Veranstaltungsort:

Johannes-Zauleck-Haus, Wilhelmstr.32a, 58300 Wetter/Ruhr



Zeitraum/Veranstaltungsnummer

12.02.2025 - 14.04.2025, 15:00 - 17:00 Uhr (34 U.-Std.)

Veranstaltungsnummer: SK 33_1-2025

09/2024, genaue Angaben folgen (34 U.-Std.) **Veranstaltungsnummer: SK 33_2-2025**



Kontakt:

Najeh Shekhmosa Tel.: 02332 558851

E-Mail: najeh.shekhmosa@awo-en.de

Während der Kurszeiten wird eine kostenlose Kinderbetreuung angeboten.

SK 34 Mama lernt Deutsch

Ziel des Angebotes ist es, Müttern mit Migrations-/Fluchthintergrund das Ankommen in Deutschland mit Sprachförderung und Informationen zum Leben in Deutschland zu erleichtern.



Inhalte

Das Angebot orientiert sich an der Alltagsrealität der Teilnehmerinnen. Im Kurs befassen wir uns mit folgenden fünf Kernthemen:

- · Einander kennen lernen
- Wohnen in der Stadt
- Schulalltag, Bildung und Beruf
- Gesundheit
- · Feste, Feiern und soziale Kontakte

Dabei liegt der Schwerpunkt im Kurs immer auf dem "Verstehen" und "verstanden werden". Der Kurs umfasst zwei Termine pro Woche.



Teilnahmevoraussetzungen

Das Angebot richtet sich an Frauen mit Kindern, die neu zugewandert sind oder auch schon länger in Deutschland leben.



Kosten:

Das Angebot ist kostenlos.



Veranstaltungsort:

Johannes-Zauleck-Haus, Wilhelmstr.32a, 58300 Wetter/Ruhr



Zeitraum/Veranstaltungsnummer

10.02.2025 - 31.12.2025, 9:30 - 11:30 Uhr (160 U.-Std.)

Veranstaltungsnummer: SK 34_1-2025



Kontakt:

Najeh Shekhmosa Tel.: 02332 558851

E-Mail: najeh.shekhmosa@awo-en.de

Während der Kurszeiten wird eine kostenlose Kinderbetreuung angeboten.

SK 35 Einführung in die Nutzung von METACOM

METACOM ist ein Symbolsystem, das in der Unterstützten Kommunikation (UK) eingesetzt wird, um Menschen mit Kommunikationsschwierigkeiten zu helfen ihre Bedürfnisse, Wünsche und Gedanken auszudrücken. Dieses System umfasst eine Vielzahl von Symbolen, die für verschiedene Altersgruppen und Kommunikationsbedürfnisse angepasst sind. METACOM biete somit wertvolle Einsatzmöglichkeiten zur Unterstützung der Kommunikation. Dieses Hilfsmittel kann also dazu beitragen, die Barrieren der Kommunikation für Menschen mit verschiedenen Behinderungen zu überwinden.



Inhalte

- Kennenlernen des Systems und der METACOM-Symbole angelehnt an den TEACCH-Ansatz
- Praxisnahe Impulse zur Visualisierung und Strukturierung von Tagesabläufen und Regeln
- Einsatz zur Unterstützten Kommunikation insbesondere in Hinblick af Besonderheiten in der Wahrnehmung und Kommunikation von Kindern



Teilnahmevoraussetzungen

Das Angebot richtet sich an Mitarbeiter*innen und Auszubildende von Kindertageseinrichtungen.



Kosten:

Kursgebühr: 75 € (AWO Ennepe-Ruhr) 100 € (extern*)



Veranstaltungsort:

AWO Geschäftsstelle Aula, Neustraße 10, 58285 Gevelsberg



Zeitraum/Veranstaltungsnummer

13.03.2025, 9:00 – 15:30 Uhr (8 U.-Std.) **Veranstaltungsnummer: SK 35_1-2025**



Kontakt:

Nadine Rübel / Ann-Kathrin Schmidt Tel.: 02332 7004-37 nadine.ruebel@awo-en.de





SK 36 Krankenrückkehrergespräche führen; Betriebliches Eingliederungsmanagement

Für Unternehmen gewinnt der Erhalt der Arbeits- und Beschäftigungsfähigkeit der Mitarbeiter*innen zunehmend an Bedeutung. Mit Fehlzeiten fängt es an, dann erhöht sich der Krankenstand
im Unternehmen oder in einzelnen Abteilungen. Krankenrückkehrgespräche (KRG) und das
Betriebliche Eingliederungsmanagement (BEM) spielen hierbei eine entscheidende Rolle.

In dem Seminar erlangen Sie das Know-how, wann Krankenrückkehrgespräche zu führen sind. Aufgrund der gesetzlichen Grundlagen aus § 167 Abs. 2 SGB IX und arbeitsrechtlichen Aspekten sind Unternehmen verpflichtet, jedem*r Mitarbeiter*in, der sechs Wochen oder länger krankheitsbedingt ausgefallen ist, ein Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM) anzubieten. Sie erhalten Informationen zum Ablauf eines BEM, lernen die Aufgaben und die Rollen der BEMBeteiligten kennen und erfahren, mit welchen Maßnahmen Sie die Regeln in Ihrem Unternehmen umsetzen.



Inhalte

Die Schulung soll die Teilnehmenden befähigen, sensibel und effektiv mit den Themen Rückkehr nach einer Krankheit und Eingliederung in das Arbeitsumfeld umzugehen. Ziel ist es, die Wiedereingliederung der Mitarbeitenden nach einer Erkrankung optimal zu gestalten und dabei sowohl deren Bedürfnisse als auch die des Unternehmens zu berücksichtigen.

Themenüberblick

1. Krankenrückkehrgespräche:

- Sinn und Zweck von Rückkehrgesprächen
- · Gesprächsleitfaden zum Stufenplan
- Förderung einer offenen Kommunikationskultur

2. Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM):

- Gesetzliche Rahmenbedingungen und Anforderungen
- · Schritte und Prozesse im BEM
- Umgang mit sensiblen Informationen



Teilnahmevoraussetzungen

Diese Schulungsinhalte richten sich an Führungskräfte und Personalverantwortliche, die ihre Kompetenzen in diesen Bereichen erweitern möchten.



Kosten:

25 €



Max. Teilnehmer*innenzahl:

25 Personen



Veranstaltungsort:

AWO Ennepe-Ruhr Neustraße 10 (Seminarraum 2. Etage) 58285 Gevelsberg



Zeitraum/Veranstaltungsnummer

Kurs 1

26.06.2025, 10 - 12:30 Uhr (2,5 U-Std.)

Veranstaltungsnummer: SK 36_1-2025

Kurs 2

18.09.2025, 10 – 12:30 Uhr (2,5 U–Std.) **Veranstaltungsnummer: SK 36 2–2025**



Kontakt:

Birgitta Heldt

Tel.: 02332 91098-100

E-Mail: sozialkolleg@awo-en.de



Referentin:

Heike Höhme





SK 37 QUARARO

QUARARO ist ein spielerisches Bildungsformat, das demokratische Entscheidungsprozesse erlebbar macht. Es geht um das Kennenlernen verschiedener Entscheidungsformen sowie darum, Argumente abzuwägen und zu erfahren, wie sich demokratische Prozesse aktiv gestalten lassen. Es fördert die Fähigkeit, sich eine eigene Meinung zu bilden und Entscheidungen zu treffen.



Inhalte

QUARARO ist ein interaktives Lernspiel, das darauf abzielt, die Entscheidungs- und Meinungsbildungsfähigkeiten von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen zu fördern. Es vermittelt demokratische Werte und Entscheidungsprozesse durch aktives Diskutieren und reflektieren über zentrale Fragestellungen unserer Gesellschaft.



Teilnahmevoraussetzungen

Die Schulungen richtet sich an Fachkräfte der Bildungs-, Demokratie- und Jugendarbeit sowie an Jugendliche und Erwachsene, die sich im Bereich Demokratiebildung engagieren möchten. Nach erfolgreicher Teilnahme erhalten die Teilnehmenden einen Qualifizierungsnachweis, der sie befähigt, QUARARO anzuleiten.



Kosten:

100 €



Teilnehmer*innenzahl:

mind. 10 - max. 20



Veranstaltungsort:

AWO Ennepe-Ruhr Neustraße 10 (Aula) 58285 Gevelsberg



Zeitraum/Veranstaltungsnummer

09.05.2025, 9:00-16:00 Uhr

Veranstaltungsnummer: SK 37_1-2025



Kontakt:

Anna Rylko

Tel.: 02332 5588830

E-Mail: anna.rylko@awo-en.de



SK 38 Aufgabenvielfalt Abwesenheitsvertretung in einer Kindertageseinrichtung

Die Aufgaben und Rollen einer Abwesenheitsvertretung in einer Kindertageseinrichtung sind vielfältig. Neben dem Kernprozess der Übernahme von Führungsverantwortung bei Abwesenheit der Leitung fallen viele Teilaspekte wie beispielsweise Kommunikation mit Team und Eltern, Verteilung und Koordination von pädagogischen und organisatorischen Aufgaben, Nutzung von EDV und Kita-Verwaltungsprogrammen, Kenntnis über gesetzliche Grundlagen (SGB VIII; KiBiz, Datenschutzrichtlinien, Aufsichtspflicht, etc.) an. Zusätzlich bedarf es einer reflektierten Rollenklärung, um einerseits in den verschiedenen Funktionen der Führungskraft und auf der anderen Seite als geschätzte Kolleg*in kompetent und sicher handeln zu können.



Inhalte

Modul 1: 29.+30.09.2025

- Rollenklärung
- Methoden der Gesprächsführung mit Erziehungsberechtigten
- Förderung einer offenen, wertschätzenden Kommunikation im Team, Sicherstellen des Informationsflusses im Team
- Verteilung und Koordination von p\u00e4dagogischen und organisatorischen Aufgaben
- Leiten von Teamkonferenzen und Teamprozessen
- Dokumentation von Ergebnissen und Absprachen
- Kollegiale Beratung

Modul 2: 3. + 4.11.2025

- Bearbeitung von E-Mails, digitalen Formulare und weiteren digitalen Tools (Word, Excel, Outlook, etc.)
- Kenntnis über wiederkehrende Aufgaben (Elternrat und -versammlung, Kassenbuch, Belehrungen, Arbeiten mit dem Jahresplaner, etc.)
- · Kenntnis über Ansprechpartner
- Kennenlernen gesetzlicher Grundlagen (SGB VIII, KiBiz, Aufsichtspflicht, Datenschutz)
- Intranet
- Qualitätsmanagement

Modul 3: 24. + 25.11.2025

- Verwaltungsprogramm "Kita plus"
- · KiBiz web
- Personalmangelrechner
- Unfallkasse + Meldung nach § 47
- Mitwirkung bei der Umsetzung von Arbeitsschutzmaßnahmen und Gefähdungsbeurteilungen

Termin-Vorschau 2026:

Modul 1: 10. + 11.02.2026 Modul 2: 23. + 24.02.2026 Modul 3: 16. + 17.03.2026



Teilnahmevoraussetzungen

(zukünftige) Abwesenheitsvertretung in Kindertageseinrichtungen



Kosten:

450 €



Max. Teilnehmer*innenzahl:

16 Personen



Veranstaltungsort:

AWO SozialKolleg Mittelstraße 17, (Eingang über Lusebrink neben Hausnummer 9) 58285 Gevelsberg



Zeitraum/Veranstaltungsnummer

29.09.2025 - 25.11.2025, 8:30-15:30 Uhr (6 U-Std.)

Veranstaltungsnummer: SK 38_1-2025



Kontakt:

Birgitta Heldt

Tel.: 02332 91098-100

E-Mail: sozialkolleg@awo-en.de



Referent*innen:

Mareike Ochs, Johanna Holzmacher, Torsten Beerhenke, Birgitta Heldt

Anmeldung: (scannen oder klicken)



SK 39 Update Einrichtungsleitung Kita

Ständige Veränderungen gehören zum Alltag: hier eine Gesetzesänderung, eine Anpassung im Aufnahmeverfahren, dort ein neues Computerprogramm, eine veränderte Datenschutzrichtlinie, neue Kolleg*innen die ins Team aufgenommen werden und und.

Von der Einrichtungsleitung wird erwartet, dass sie immer auf dem neusten Stand ist, verlässliche Antworten gibt und handlungssicher ist. An diesem Tag kann man sein Wissen auffrischen und sich mit anderen Leitungen austauschen.



Inhalte

- Meine Rolle als Einrichtungsleitung-Wo stehe ich gerade? Kann ich da "stehenbleiben" oder muss ich nachjustieren?
- Gesetzliche Grundlagen SGB/ KIBIZ/ Bildungsrichtlinien NRW
- Belegung planen und durchführen mit KITA PLUS
- Aktuelles aus dem Datenschutz



Veranstaltungsort:

AWO SozialKolleg Mittelstraße 17, (Eingang über Lusebrink neben Hausnummer 9) 58285 Gevelsberg



Zeitraum/Veranstaltungsnummer

09.10.2025, 8:30-16:00 Uhr

Veranstaltungsnummer: SK 39_1-2025

05.11.2025, 8:30-15:30 Uhr

Veranstaltungsnummer: SK 39_2-2025



SK 100 Inhouse-Schulungen

Unsere kompetenten Referenten kommen gerne zu Ihnen und gehen individuell auf die Bedürfnisse Ihrer Mitarbeitenden ein. Spezielle Probleme und Sachverhalte können intensiv betrachtet und Lösungsansätze erarbeitet werden. Wir bieten ein maßgeschneidertes Angebot an und halten so Ihr Wissen auf dem neuesten Stand!

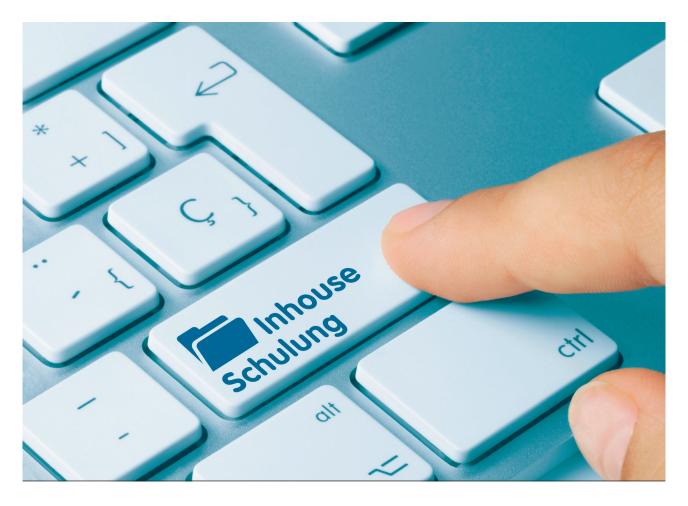
Wir bringen bewährte Fortbildungskonzepte direkt zu Ihnen – flexibel gestaltet, um mit aktuellen Themenstellungen auf Ihre Bedürfnisse einzugehen. So fördern wir gemeinsam die Entwicklung Ihrer Teams und machen sie fit für die Zukunft.

Anfragen bitte an:

Birgitta Heldt

Tel.: 02332 91098-100

E-Mail: sozialkolleg@awo-en.de





AWO Unterbezirk Ennepe-Ruhr SozialKolleg Mittelstraße 17 58285 Gevelsberg Tel.: 02332 91098-100 sozialkolleg@awo-en.de

Allgemeine Geschäftsbedingungen des AWO Unterbezirk Ennepe-Ruhr "SozialKolleg"

Der AWO Unterbezirk Ennepe-Ruhr bemüht sich um eine vielfaltsinklusive Sprache, die alle Geschlechter inkludiert und gendern mit Asterisk. In diesem konkreten Fall sieht der Gesetzesgeber das generische Maskulinum vor. Wir weisen hiermit darauf hin, dass wir dieses hier lediglich aus den Gründen der Rechtssicherheit setzen.

1. Anwendungsbereich

- 1.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) des AWO Unterbezirk Ennepe-Ruhr SozialKolleg (SozialKolleg) gelten für alle Buchungen von Leistungen des SozialKolleg im Rahmen von Seminaren, Schulungen, Kursen und Trainingseinheiten des SozialKolleg (Veranstaltungen) für Verbraucher, Unternehmer und juristische Personen des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliche Sondervermögen (Teilnehmer). Das SozialKolleg erbringt seine Leistungen ausschließlich unter Zugrundelegung dieser AGB; entgegenstehende oder von diesen AGB abweichende Bedingungen werden nicht anerkannt, es sei denn, das SozialKolleg hat ausdrücklich schriftlich ihrer Geltung zugestimmt.
- 1.2 Unternehmer im Sinne dieser AGB ist jede natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer selbstständigen beruflichen oder gewerblichen Tätigkeit handelt. Verbraucher im Sinne dieser AGB ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu einem Zweck abschließt, der weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbstständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann.

2. Vertragsschluss

- 2.1 Das SozialKolleg hält auf seiner Internetseite oder in seinem Katalog eine Liste mit Veranstaltungen vor, zu denen sich der Teilnehmer anmelden kann. In dieser Liste werden zu jeder Veranstaltung, Veranstaltungszeit, Veranstaltungsort und ein Veranstaltungsthema benannt. Die Auflistung und Beschreibung der Veranstaltung stellen kein verbindliches Vertragsangebot dar, sondern lediglich eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots. Ein Vertrag kommt erst durch eine ausdrückliche Annahmeerklärung zustande.
- 2.2 Der Teilnehmer gibt in der Regel sein Angebot über das auf dieser Internetseite des SozialKolleg vorgehaltene Online-Bestellformular ab. Dabei gibt er nach Eingabe seiner persönlichen Daten und durch Klicken des Buttons "buchen" im abschließenden Schritt des Bestellprozesses ein rechtlich verbindliches Vertragsangebot in Bezug auf die von ihm ausgewählte Veranstaltung ab (Buchungsanfrage). Der Vertrag mit dem SozialKolleg kommt erst zustande, wenn das SozialKolleg das Angebot des Teilnehmers durch (Anmelde-)Bestätigung in Textform annimmt.
- 2.3 Vertragspartner ist der angemeldete Teilnehmer.

3. Preise und Zahlungsbedingungen

- 3.1 Alle zum Zeitpunkt der Buchungsanfrage angegebenen Preise sind unverbindlich, solange sie nicht zum Inhalt einer vertraglichen Vereinbarung werden. Sie dienen der Abgabe eines Angebotes durch den Teilnehmer.
- 3.2 Ein verbindlicher Preis wird dem Teilnehmer in der Buchungsbestätigung angegeben. Soweit kein von dem zum Zeitpunkt der Buchungsanfrage angegebenen Preise abweichender Preis bestätigt oder dem Teilnehmer kein anderer Preis genannt wird, gelten die zum Zeitpunkt der Buchungsanfrage angegebenen Preise.
- 3.3 Haben der Teilnehmer und das SozialKolleg Sonderkonditionen vereinbart, gelten diese nicht für gleichzeitig laufende und zukünftige Vertragsverhältnisse mit dem Teilnehmer.

Seite 1 von 6



- 3.4 Der Rechnungsbetrag wird unmittelbar mit Vertragsschluss, spätestens mit Erhalt der Rechnung ohne jeden Abzug zur Zahlung fällig.
- 3.5 Gerät der Teilnehmer in Zahlungsverzug, ist das SozialKolleg berechtigt, für jede Mahnung pauschal 5,00 EUR Mahngebühren zu verlangen, es sei denn, der Teilnehmer weist nach, dass kein oder ein geringerer Schaden entstanden ist. Die Geltendmachung eines weitergehenden Verzugsschadens bleibt vorbehalten.

4. Preisänderungen

Soweit Änderungen des Gesetzgebers oder von Behörden oder eine Veränderung der wesentlichen Rahmenbedingungen sich maßgeblich auf die Preisgestaltung der Veranstaltungen auswirken, ist das SozialKolleg berechtigt, auch nach Vertragsabschluss eine entsprechende Preisanpassung vorzunehmen. In diesem Fall hat der Teilnehmer ein außerordentliches Kündigungsrecht des Vertrages. Die Kündigungsfrist beträgt 2 Wochen nach Mitteilung der Preisänderung und muss schriftlich erfolgen.

5. Ausschlussrecht

Sofern die Zahlung gem. Ziff. 3 nicht rechtzeitig zum Zeitpunkt der Fälligkeit geleistet wird, behält sich das SozialKolleg das Recht vor, den Teilnehmer bis zur vollständigen Zahlung von der Veranstaltung auszuschließen, ohne dass die Zahlungspflicht entfällt. Bis zur vollständigen Zahlung der Veranstaltungskosten hat das SozialKolleg ein Zurückbehaltungsrecht an den Teilnahmezertifikaten. Weitere Ansprüche gegen das SozialKolleg sind ausgeschlossen.

6. Stornierung und Umbuchung

- 6.1 Der Teilnehmer ist berechtigt, das Vertragsverhältnis zu stornieren. Die Stornierung hat durch ausdrückliche schriftliche Erklärung in Textform an das SozialKolleg zu erfolgen. Maßgeblich zur Fristwahrung ist der Eingang der Erklärung bei dem SozialKolleg. Im Einzelnen erhebt das SozialKolleg die folgenden Stornierungsgebühren:
 - a) Bei Stornierung bis 28 Tage oder mehr Kalendertage vor Veranstaltungsbeginn kann der Teilnehmer das Vertragsverhältnis kostenfrei stornieren.
 - c) Bei Stornierung bis 14 Kalendertagen vor Veranstaltungsbeginn ist die Rechnungssumme in Höhe von 30 % zu leisten. Maßgeblich zur Fristwahrung ist der Eingang der Erklärung bei dem SozialKolleg.
 - b) Bei Stornierung bis 5 Kalendertagen vor Veranstaltungsbeginn ist die Rechnungssumme in Höhe von 50 % zu leisten. Maßgeblich zur Fristwahrung ist der Eingang der Erklärung bei dem SozialKolleg.
 - d) Bei Stornierungen innerhalb von 5 Werktagen vor Veranstaltungsbeginn oder Nichterscheinen ist die Rechnungssumme in voller Höhe zu leisten.
- 6.2 Das SozialKolleg ist bereit, ohne zusätzliche Kosten für den Kunden einen von diesem benannten Ersatzteilnehmer zu akzeptieren, soweit dieser Mitarbeiter des gleichen Unternehmens wie der genannte Teilnehmer ist. Dem SozialKolleg sind die vollständigen Daten des Ersatzteilnehmers mitzuteilen. Das SozialKolleg hat dem Wechsel zuzustimmen.
- 6.3 Das SozialKolleg ist berechtigt Veranstaltungen bis 7 Kalendertage vor Veranstaltungsbeginn abzusagen oder räumlich zu verlegen und /oder einen anderen Termin ersatzweise zu benennen. Bei einer Absage sind bereits gezahlte Gebühren dem Teilnehmer zu erstatten. Aus wichtigem Grund u.a. bei Erkrankungen des oder der Referenten, bei höherer Gewalt oder bei nicht erreichen des Mindestteilnehmerzahl (in der Regel drei Teilnehmer) kann die Veranstaltung gegen volle Erstattung bereits gezahlter Gebühren auch innerhalb von 7 Kalendertagen vor Veranstaltungsbeginn abgesagt werden. Weitergehende Ansprüche des Teilnehmers sind hierbei ausgeschlossen.
- 6.4 Sonstige Rücktritts- und Widerrufsrechte die über gesetzliche Widerrufsrechte hinausgehen bzw. die Kündigung des Seminarvertrages, gleich aus welchem Rechtsgrund, sind für den angemeldeten Teilnehmer ausgeschlossen.

7. Widerrufsrecht für Verbraucher

Verbrauchern steht ein Widerrufsrecht nach folgender Maßgabe zu, wobei Verbraucher jede natürliche Person ist, die ein Rechtsgeschäft zu einem Zwecke abschließt, der weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann:

Seite 2 von 6



Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht diesen Vertrag binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (AWO SozialKolleg) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Der Widerruf ist zu richten an:

AWO Unterbezirk Ennepe-Ruhr SozialKolleg Mittelstraße 17 58285 Gevelsberg Fax: 02332/91098114 sozialkolleg@awo-en.de

Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z.B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung sowie Nutzungen (z.B. Gebrauchsvorteile) nicht oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren beziehungsweise herausgeben, müssen Sie uns insoweit Wertersatz leisten. Dies kann dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf gleichwohl erfüllen müssen. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

Besondere Hinweise

Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben.

Ende der Widerrufsbelehrung

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

- An AWO Unterbezirk Ennepe-Ruhr SozialKolleg, Mittelstraße 17, 58285 Gevelsberg
- Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*)/die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)
- Bestellt am (*)/erhalten am (*)
- Name des/der Verbraucher(s)
- Anschrift des/der Verbraucher(s)
- Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)
- Datum

8. Veranstaltungsablauf

Seite 3 von 6



- 8.1 Zeitnah vor Beginn der Veranstaltung erhält der Teilnehmer per E-Mail einen Link zur Moodle-Plattform des SozialKolleg. Auf dieser Plattform werden sämtliche Seminarunterlagen sowie organisatorische Informationen zur Verfügung gestellt, insbesondere: Beginn und Ende der jeweiligen Veranstaltungstage, Bezeichnung des Seminarraums, Name der jeweiligen Dozentin bzw. des Dozenten und weitere relevante Informationen zum Ablauf der Veranstaltung. Der Teilnehmer hat eigenständig dafür Sorge zu tragen, dass ein Zugang zu dieser Moodle-Plattform sichergestellt wird.
- 8.2 Der Teilnehmer ist verpflichtet, an mindestens 90 % der Seminartage anwesend zu sein. Erfüllt der Teilnehmer diese Anwesenheitspflicht, wird dem Teilnehmer ein Teilnahmezertifikat über die Teilnahme an der Veranstaltung ausgestellt.
- 8.3 Für bestimmte Veranstaltungen kann zusätzlich die Erfüllung persönlicher Eignungsvoraussetzungen erforderlich sein. Die jeweils geforderten Eignungen ergeben sich aus der Veranstaltungsbeschreibung und sind der Veranstaltungsliste oder dem Katalog des SozialKolleg zu entnehmen. Die entsprechenden Nachweise sind spätestens vor Beginn der Veranstaltung vollständig zu erbringen. Ein Anspruch auf Teilnahme besteht nur bei fristgerechtem und vollständigem Nachweis.
- 8.4 Für bestimmte Veranstaltungen kann zusätzlich das Bestehen einer Abschlussprüfung erforderlich sein. Die Erforderlichkeit ergibt sich aus der Veranstaltungsbeschreibung und ist der Veranstaltungsliste oder dem Katalog des SozialKolleg zu
 entnehmen. Bei Bestehen der Abschlussprüfung erhält der Teilnehmer ein Abschlusszertifikat. Wird die Prüfung nicht
 bestanden, wird ein einfaches Teilnahmezertifikat ausgestellt.
- 8.5 Eine Erkrankung des Teilnehmers entbindet nicht von der Zahlungsverpflichtung. Bei mehrtägigen Veranstaltungen ist eine Erkrankung unverzüglich vor Veranstaltungsbeginn dem SozialKolleg mitzuteilen. Der Teilnehmer ist in diesem Fall verpflichtet, sich aktiv abzumelden.
- 8.6 Bei offensichtlichen oder gemeldeten infektiösen Erkrankungen (z. B. COVID-19, Influenza oder vergleichbare Infektionen) behält sich das SozialKolleg das Recht vor, den betroffenen Teilnehmer vom Veranstaltungsbesuch auszuschließen.

9. Änderung des Veranstaltungsablaufs

- 9.1 Das SozialKolleg behält sich das Recht vor, ohne Vorankündigung einzelne Veranstaltungsinhalte oder Referenten bzw. Dozenten zu ersetzen, anpassen oder entfallen zu lassen, soweit der Gesamtcharakter der Veranstaltung erhalten bleibt. Das SozialKolleg behält sich das Recht vor, die zeitliche und inhaltliche Abfolge der Veranstaltungseinheiten zu verändern. Ein Rückzahlungsanspruch besteht jeweils nicht.
- 9.2 Das SozialKolleg hat das Recht, ohne Vorankündigung einzelne Teile oder die gesamte Veranstaltung durch Referenten, die sich an einem anderen Ort als dem Ort der Präsenzveranstaltung befinden, durchführen zu lassen.
- 9.3 Das SozialKolleg hat das Recht, eine als Präsenzveranstaltung gebuchte Veranstaltung unter Mitteilung an den Teilnehmer, rein im Wege von digitalen Kommunikationsmitteln durchzuführen, insbesondere wenn äußerer Umstände, die nicht im Verantwortungsbereich des Sozialkollegs liegen, dies erfordern. In einem solchen Fall steht dem Teilnehmer ein außerordentliches Rücktrittsrecht zu. Ansprüche des Teilnehmers aus § 284 BGB sind ausgeschlossen.
- 9.4 Eine kurzfristige Änderung der mitgeteilten Tagungsstätte ist möglich. Aus der Änderung der Tagungsstätte können keine Ansprüche hergeleitet werden.

10. Kündigung durch das SozialKolleg

Das SozialKolleg ist berechtigt, den Seminarvertrag bei wesentlichen Änderungen der Rahmenbedingungen sowie aus wichtigem, vom Teilnehmer zu vertretendem Grund außerordentlich zu kündigen. Die Kündigung erfolgt schriftlich.

11. Veranstaltungsform

- 11.1 Das SozialKolleg führt Veranstaltungen als Online,- Präsenz- oder Hybrid-Veranstaltungen durch. Veranstaltungsart und Veranstaltungsort sind der Kursbeschreibung zu entnehmen.
- 11.2 Bei einer Hybrid-Veranstaltung kann der Teilnehmer an der Veranstaltung vor Ort in Präsenzform oder online, im sog. virtuellen Klassenzimmer, teilnehmen. Die Entscheidung, in welcher Form an der Veranstaltung teilgenommen wird, ist mit der Anmeldung dem SozialKolleg bekanntzugeben. Wird keine Teilnahmeform mitgeteilt, geht das SozialKolleg davon aus, dass diese in Präsenzform erfolgt.

Seite 4 von 6



- 11.3 Die Umbuchung einer Teilnahmeform kann bis 10 Tage vor der jeweiligen Veranstaltung durch Mitteilung an das Sozial-Kolleg in Schriftform erfolgen. Bei einer späteren Umbuchung der Teilnahmeform berechnen wir eine Verwaltungsgebühr in Höhe von 50,00 Euro zzgl. ges. USt. pro Umbuchung.
- 11.4 Bei nichterfolgter Teilnahme durch den Teilnehmer entfällt nicht die Pflicht zur Zahlung.
- 11.5 Bei Präsenzteilnahme besteht kein Anspruch auf eine Steckdose zum Anschluss elektronischer Geräte an dem Veranstaltungsstandort.

12. Online-Veranstaltungen

- 12.1 Der Teilnehmer erhält bei Durchführung der Veranstaltung im Online-Format vor Beginn der Veranstaltung auf digitalen Weg die Zugangsvoraussetzung zu einem sog. virtuellen Klassenzimmer.
- 12.2 Der Teilnehmer ist für die Erfüllung der technischen Voraussetzungen zu Teilnahme selbst verantwortlich. Es können zusätzliche Kosten für die Verbindung ins Internet entstehen. Das SozialKolleg übernimmt hierfür keine Haftung. Ein Rückerstattungsanspruch bei nicht funktionierender Technik ist ausgeschlossen.
- 12.3 Die Zugangsvoraussetzungen zu den Online-Veranstaltung dürfen nicht an Dritte weitergegeben oder öffentlich verfügbar gemacht werden. Der Zugang ist personalisiert. Sollte das SozialKolleg Kenntnis erlangen, dass ein Online-Seminar mehrfach unter den gleichen Zugangsvoraussetzungen besucht wird oder dass die Zugangsvoraussetzungen öffentlich zugänglich gemacht wurden, so steht ihm ein Schadensersatz zu.
- 12.4 Der Teilnehmer verpflichtet sich, personenbezogene Daten anderer Teilnehmer, von denen er möglicherweise im Zusammenhang mit der Online-Veranstaltung Kenntnis erlangt, weder zu gewerblichen Zwecken zu nutzen noch Dritten zugänglich zu machen. Im Fall eines Missbrauchs behält sich das SozialKolleg rechtliche Schritte vor.
- 12.5 Die Inhalte der Online-Seminare sind urheberrechtlich geschützt. Es ist untersagt, während des Online-Seminars Screenshots oder Video-Captures anzufertigen. Im Übrigen gilt Ziff. 9.

13. Veranstaltungsunterlagen, Urheberrecht

- 13.1 Die dem Teilnehmer zur Verfügung gestellten Veranstaltungsunterlagen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht auch nicht auszugsweise ohne schriftliche Einwilligung des SozialKolleg und der jeweiligen Referenten vervielfältigt oder gewerblich genutzt werden.
- 13.2 Soweit Inhalte in digitaler Form (z.B. Skriptunterlagen im PDF-Format, Video- und Audioaufzeichnungen) zur Verfügung gestellt werden (z.B. durch E-Mail-Versand, Streaming oder Download) erhält der Teilnehmer kein Eigentum hieran. Er erhält das einfache, nicht übertragbare Recht, die digitalen Inhalte zum ausschließlich persönlichen Gebrauch im Einklang mit dem Urheberrechtsgesetz in der jeweils angebotenen Art und Weise zu nutzen. Die digitalen Inhalte dürfen für den persönlichen Gebrauch einmalig heruntergeladen und ausgedruckt sowie ausschließlich auf eigene Endgeräte kopiert werden. Es ist nicht gestattet, die digitalen Inhalte für Dritte zu kopieren, öffentlich zugänglich zu machen bzw. weiterzuleiten, im Internet oder in andere Netzwerke entgeltlich oder unentgeltlich einzustellen, sie nachzuahmen, auszudrucken, weiterzuverkaufen oder für kommerzielle Zwecke zu nutzen sowie die Inhalte in irgendeiner Weise inhaltlich oder redaktionell zu ändern oder geänderte Versionen zu benutzen. Die Weitergabe der Zugangsvoraussetzungen an Dritte ist nicht gestattet.
- 13.3 Das SozialKolleg übernimmt keine Haftung für die Inhalte der Seminarvorträge oder der begleitenden Arbeitsunterlagen, sofern kein vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden des SozialKolleg oder eines Erfüllungsgehilfen des SozialKollegs vorliegt.

14. Haftung

- 14.1 Das SozialKolleg haftet für sämtliche Schäden im Zusammenhang mit diesem Vertrag, gleich aus welchem tatsächlichen oder rechtlichen Grund, nur nach Maßgabe der Vorschriften dieser Ziff. 14.
- 14.2 Bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit, bei einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit haften wir unbeschränkt nach den gesetzlichen Vorschriften.

Seite 5 von 6



- 14.3 Bei leicht fahrlässiger Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht (Verpflichtung, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung Sie regelmäßig vertrauen und vertrauen dürfen, sog. Kardinalspflichten), ist unsere Haftung auf den Ersatz des vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schadens begrenzt.
- 14.4 Eine weitergehende Haftung unsererseits besteht nicht. Insbesondere besteht keine Haftung unsererseits für entgangenen Gewinn oder sonstige Mangelfolgeschäden, soweit nicht die Voraussetzungen der Ziff. 14.2 und 14.3 vorliegen.
- 14.5 Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen gelten auch für die persönliche Haftung der Mitarbeitenden, Vertreter und Organe der AWO Unterbezirk Ennepe-Ruhr.

15. Schlussbestimmungen

- 15.1 Änderungen oder Ergänzungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen bedürfen der Schriftform. Mündliche Nebenabreden bestehen nicht. Dies gilt auch für die Aufhebung oder Änderung dieser Textformklausel.
- 15.2 Sofern einzelne Klauseln ganz oder teilweise unwirksam sein sollten, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Klauseln hiervon unberührt. Die unwirksame Bestimmung gilt durch eine solche ersetzt, die dem Sinn und Zweck der unwirksamen Bestimmung in rechtswirksamer Weise wirtschaftlich und rechtlich am nächsten kommt.
- 15.3 Auf den vorliegenden Vertrag ist ausschließlich deutsches Recht anwendbar. Erfüllungsort für alle sich aus diesen Allgemeinen Geschäftsbedingen ergebenden Pflichten ist Gevelsberg. Ist der Teilnehmer ein Kaufmann oder eine juristische Person des öffentlichen Rechts öffentlich-rechtliches Sondervermögen mit Sitz im Hoheitsgebiet der Bundesrepublik Deutschland, so ist der Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus den Vertragsverhältnissen zwischen dem SozialKolleg und dem Teilnehmer Gevelsberg.

Stand September 2025

